

nina mail:

und dann hatt ich noch krasse metaphysische gedanken ueber die entstehung des universums, die ich gleich aufschreiben werd (hausarbeit muss wieder warten --) :D
weil entweder war am anfang nichts und daraus is etwas entstanden oder es war immer schon etwas, aber iwie scheint beides unplausibel, aber des sin die einzigen zwei moeglichkeiten
also dass es schon unendlich lange etwas, das universum gibt, is iwie schwer vorstellbar und dass aus nichts etwas entsteht irgendwie auch.
meine revolutionaere loesung:
nichts und etwas muss in irgend ner weise gleich sein, dass es funktioniert. also es muss nen zustand des "etwas" (von allem, vom universum) geben, wo man sagen wuerde, wenn sich das etwas in dem zustand befindet, dann is es das, was wir nichts nennen, oder entspricht dem irgendwie. und ich glaub das is der zustand absoluter unbewegtheit, und daraus kann ich ne riiiiieesen welttheorie aufbauen, in der alle menschheitsfragen geklaert werden :)

iwie noch:

erste ursache muss letzter grund sein!, warum?
weil am anfang ma net details beschreiben kann sondern alles wie eins sich verhaelt
zufaellig so?
spaeater immer mehr details

sein ist bewegung
wir sind bewegungsveraenderer
was wir bemerken is bewegung im verhaeltnis zu uns!!!
die bewegung, die schon ist, bemerken wir nich, aber sie ist und sie fordert ...

wie kommt der begriff komplexitaet wo rein??

jedenfalls kann des oben der anfang sein und ma kommt da hin indem ma sagt, ja begruenden muss ma und dann allgmeinst iwie satz vom nichtwiderspruch und dann ueber erste ursache is allgemeinsten grund bei dem wir anfangen, wenn ich des gut hinkrieg, dann kann ich da anfangen und alles is nais!!!

mehr werden und komplexitaet?

erster beweger muss es dann iwie geben, des kann nur gott sein oder?
fuck, muss ich den am anfang dann gleich schon erwaehnen oder? aber brauch ihn im weiteren nich mehr ..

ey kann ma so die unendliche angst iwie gleich aushebeln?
bei gravitation expansion is ja so, dass es nichts, also die voellig unbewegte materie n unendliches hohes bewegungspotenzial hat oder??? unendl hohe energie, unendl neggef oder? aber wenn gott der anstosser is is alles nais?!

mh grad kein kopf mehr zum denken iwie .. -- ..

man kann seinen gefzustand nich aendern durch iwie nen satz denken, der aber nicht wahr is .. da is iwie die frage gewesen, schwer, warum oder was macht den satz wahr iwie, dass man davon ueberzeugt is .. aber des is ganz einfach: das denken is ja auch nur ne art wahrnehmungsorgan!!!
nur kommt des iwie anders zu seiner wahrnehmung! mehr durch eigeninitiative? aber seinen

kopf/augen muss man ja auch drehen durch entscheidung, wo ma hinguckt, weisch .. aber man kann nicht 1mm vor ner schwarzen wand stehen und denken es is dunkel und sich einfach nich dem tag zudrehen iwie ... und dann halt iwie denken noch besonders, gesamtheit aller anderen wahrnehmungsarten iwie in sich und neu zusammensetzen kann man jede iwie und kreativ sein .. und inwiefern hat des dann was damit zu tun, inwiefern is es relevant, inwiefern die "kunst" iwie ne struktur der welt aufgreift??? ...

wie hiess der, der hat so was wie des textlog philo oder auch genau des und da im kapitel zu kant kritik oder so .. war und des is ultra gut und bringts aufn punkt: "du musst nicht, wenn du nicht willst." !!!

der welt, doch gerechtfertigt oder nich??!!!!)

jetzt grad an nina:

ne einem is ja nich kalt .. man spürt iwie .. das kalte ausserhalb von einem selbst .. aber frieren heisst kaelte negativ wahrnehmen wuerd ich sagen, aber genau des tut man nich, sondern man muss nich frieren, weil man so maechtig is, dem frieren erhaben, weil der eigene kreislauf so gut funktioniert oder kp warum^^ .. und des gefuehl is mehr als angenehm, des is es beste ueberhaupt .. iwie .. da spürt man dann den kontrast zur kaelte aber ohne zu frieren und spuert am intensivsten dass man lebt ... klarer krieg ichs bis hierhin erstma nich -.- ..^^ ..

// also was jetzt? is es erhaben, weil man am intensivsten spuert wie man lebt, also wegen kontrast, also doch iwie geringer reiz gf, ne halt des ja sowieso, aber oder wegen dem nichts, das man iwie spuert, kaelte, das wo alles drauf zielt, das man ahnt iwie .. mmmhhh

//ey und faellt mir grad auf, warum is es bewusstsein da maximal???? is da der horizont, die reflexion maximal erhoeht??? is man sozusagen die ganze welt? .. des seh ich jetz grad iwie gar nich gegeben -.- is des ueberhaupt so? .. muss bewusstsein und gf da beides maximal sein? kann man ueberhaupt von maximalem gf sprechen? .. ja schon iwie aber nur um 3 ecken nä?^^ ..

grad an nina:

mir faellt grad iwie auf, dass des gefuehl schon iwie auch wie frieren is .. oder is es des gefuehl nachm frieren .. ach fuck kp -.- ..

// des is doch iwie frieren, oder des danach .. des is doch iwie des, des nach dem neggef kommt, wenn man in der dusche kalt macht .. wenss kalt is aber man steht drunter und des is nais iwie, des is dann des gef .. und iwie auch nachm duschen durchn kalten flur rennen und wenn man dann im bett liegt, mh, ne, des is heimgelikeit!!! wie haengt des gefuehl der heimgelikeit mit dem der erhabenheit zusammen???? !!!!

und des is ja auch wichtig immer mitzudenken, dass der gedanke ja da herkommt!! also vom duschen iwie .. dass des gute gf des bei kaltem wasser und kein bewusstsein wenn man heiss duscht und zeit vergeht iwie und man kann iwie auch nich handeln dagegen und kalt machen is iwie gefangen unfrei oder??? .. uuund im wind hat man des erhabenheitsgef iwie auch mit frischer luft, erinnerung: oberginsbach dorfplatz balkon!! :)

und damals nina auf die frage, des war ja lange die frage und is immer noch interessant: wann gehts gar net und wann gehts kalt zu duschen .. und nina meinte, wenn der kreislauf in schwung is und des stimmt bestimmt und ich wuerde sagen, wenn der in schwung is, is man maechtig!!!

nina (zwar nich wirklich dazu aber trotzdem gut):

ich glaub was man sagen kann das der erste moment in dem ein verlangen befriedigt wird der beste is und ziemlich viel glück mit sich bringt.. der erste schluck wenn man durstig is, der erste biss wenn man hungrig is, der erste schritt in den schutz der wärme wenn man friert, das erste hinlegen bei krasser müdigkeit der erste kuss bei ralligkeit xD

uuund: frage, gibts zu dem gef n beduerfnis? gibts zu jedem gef n beduerfnis? und wo hat des seinen ort, dass das subjekt in der welt aufgehen will?? hier??

20110224:

quantenphysik artikel: kommentar:

"Im übrigen wird auch der "Stoff" der Seele, der mit einer energetischen Form vergleichbar sein könnte, ebenfalls dem Energieerhaltungssatz (dem zweiten Hauptsatz etc.) unterliegen! "

bewegungszunahme, ich glaub REIZ muss besser definiert wern!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

welt und bewusstsein trennen, die sich gegenueberstehen
während die welt aus etwas besteht, besteht das bewusstsein aus wahrnehmung. wahrnehmung ist immer wahrnehmung von etwas.
..und dann mit den begriffen .. und bewegung, differenz .. komplexität, gut ... mit denen hauptsaechlich alles allgemein beschreiben :)

20110313:

2 arten von sein (im sinne der bew welt unterscheidung) sind zu unterscheiden. bew sein und in der welt sein. bewusstsein kann ma selbst iwie die ganze welt sein ... aber koerper is ma immer nur sein beschraenkter koerper, der des eigene bew ausloest?! .. oder wie? .. oder wird man in der welt quasi durch seine veraenderungen unsterblich? wie ließe sich des begruenden???
(sdl)

jeder sollte immer das tun koennen, dass gf!
und iwie . wie komm ich da drauf? gf immer iwie mit welt in zshg, aber frage inwieweit wir die ..voraussehen koennen? ..
s.a.u. koennen 100% sicher voraussehen also nach den saetzen handeln is !! gutly gut^^
also einzige forderung an den menschen: intelligenz! dann kann er sich so rechtfertigen .. aber kontrolliern kann mas net wirklich? aber schon iwie foerdern .. aber recht richtet anders trotzdem iwie .. mh ..

20110325:

nur bewegungsaenderung kann bemerkt werden, nich bewegung selbst, iwie relativität von bewegung und sein is nur bewegung bewusstsein gibts nur ueber bewegungsaenderung, bewusstsein is bewegungsaenderungsbemerker, das nichts ist unbewegt! was völlig unbewegt ist, ist nichts!!! des die letzten beiden saetze will ich beweisen und schaffs grad nich aber des muss!!! weil des is ja meine theorie ..! ... nichts ist voellig unbewegtes etwas! ..

.....
....
erklaer des so an schoenen bsp

also je komplexer ne bewegung desto mehr is das abgegrenzte etwas (aufgrund des willens zum mehr zum guten wird bei jedem abgegrenzten etwas und auch alles, das universum, tendenziell immer mehr, der zufall wuerde dem aber entgegenstehn)

n mensch kreislauf und so maximal komplex, tiere auch bissl weniger, und pflanzen iwie auch photosyntheseablaeufe und so, und steine und alles so unbewegt die aussehn mindestens in ihren kleinsten teilen krasse bewegung kraefte die den als solchen zusammenhalten ...

aber selbst wenn man des wegdenkt, so unbewegt n baum oder stein auf der erde steht oder liegt so sehr bewegt er sich doch auf dieser mit krasser geschwindigkeit der erdselbstumdumsonnedrehung durch universum! ...

20110414:

innen leer vs voll? .. neggef hölle
und auch iwie schwer auf der brust neg .. aber des waer eher voll .. zu voll?
solche begriffe sin hilfreich glaub um gefs zu beschreiben neben bewegung!!!
so iwie so n druck mh ..
weisch runterbrechen auf die physikalischen begriffe, dies ja letztlich beschreiben koennen muessen
oder??

2 wochen alter handy entwurf:

prädikat und nicht. aber wenn notwendig dann n anderes - Gegenteil, dann kann ma gut voran
beweisen, dass geg nicht, weil widerspruch. später die frage warum allgemeinste begriffe diese
duale struktur aufweisen ... also iwie die welt selbst. bei nicht-blau kommt 2 vom verstand. allg
urteile sind urteile ueber verstand??? !!!! ...

Die Frage ist Was ist die Frage und die Antwort ist Nicht 42. :)
...sondern steht in dem buch ... :)

essay erstmal, keine rücksicht auf was es schon gibt, weil zu viel reizflut und so und ich kann eh nich alles kennen, darum auf nix rücksicht, was den guten effekt hat, dass es möglich sein sollte, das buch komplett ohne jegliches vorwissen lesen zu können

moeglicherweise reihe von widf philosophischen essays bis ma ne wissenschaftliche arbeit kommt, in der die frage vllt weiss net ob die ueberhaupt kommt mit rücksicht zitatun und so auf andere bisher philosophen und so beantwortet wirsd ..

nicht unbedingt mit philosophischen fragen und problemen geschichtlichen beschaefligen, insofern ihre beantwortung nicht notwendig im oder fuer den verlauf der antwort auf die frage was ist die frage wird. darum wern bestimmte begriffe fallen andere nich, die sprache selbst gibt iwie her ..

.. nachdem schon seit ueber fuef jahren laufend essays fuer das buch entstehen und schon seit ueber drei jahren der titel des buchs feststeht, jetzt ...

http://de.wikipedia.org/wiki/Tractatus_Logico-Philosophicus
und vorrede selbst

wichtige begriffe die noch rein muessen und ueber die noch viiiiiieeel nachgedacht werden muss:
voll und leer (nich nur bewegt unbewegt gefuehl)

fülle und leere

!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

wenn ich widf so im traktat stil wie wittgenstein mach, dann brauch ich keine seitenzahlen weil ich ja schon in zahlen noch mehr geordnet hab :)

letzte gruende synth apr??

richtung ...

iwie alle graduellen unterschiedenen gegensatzpaar sind solche bei denen das subjekt aufm zahlenstrahl steht und die nur die richtung (jeweils nen bereich zwischen dem ort des subjekts auf dem zahlenstrahl und unendlich in der plus oder minus richtung) schaut ..

alle anderen ohne wertung?? welt beschreibenden paare sind absolut kontradikt? ... und die beschreiben dann nur mengen nich intensitäten???? denk da uuunbedingt weiter!!!!

etwas .. hab iwann vor wooochen - depp!! so geil im bett ausgehend vom begriff etwass iwie alles so analysiert und dabei geile ergebnisse gehabt, weiss jetzt aber nur noch, dass ich gedacht hab, ja

geil vom etwas muss ich ausgehn und dann komm ich auf alles!!! .. mh muss iwie sein die frage dann was is etwas oder? .. und dann ueber bewegung abgrenzung .. nichts? .. nichts is unbewegtes etwas?? aeh ne aeh doch kp .. -.- ... ja etwas sein kann nur heissen sich in zeit regelm zu bewegn und bei komplett unbewegt is dann auch automatisch keine zeit ... jaaa des macht so sinn!!! :))

!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!
!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!
!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!
!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!
!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!
!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

20110510:

begriffe lassen sich analysieren. urteile zeigen mit den begriffen immer auf was. entweder auf sprache oder auf welt. vollstaendige analyse eines begriffs ist seine definition. die letzten analyse wörter sind nich mehr weiter analysierbar, nur noch durch ihre negation definierbar. wie is des mit graduellen und kontradiktorischen gegensatzpaaren. welche sind die letzten begriffe? ... es gibt in erster linie letzte begriffe, aus denen sich letzte urteile formulieren lassen!?! muessen nichts und etwas die letzten begriffe sein? und alle die versch wahrnehmungen betreffende?? etwa die farben und gut schlecht, wertung??? .. und die sprache entsteht aus den letzten verstandesbegriffen?!!!! also liegt ihr zuallererst der satz vom nichtwiderspruch zugrunde, der aus der unterscheidung von nichts und etwas erwaechst (die 2). welche rolle spielt wo der zahlenstrahl?? der folgt ja direkt aus der 2 nichts etwas da iwie. ... synth und anal. sind begriffe, die ich auch verwenden werd, apr und aposter nicht oder?? ..

!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

...vorrede...

X. - Die wichtigen Sätze

X.X. - Deren Begründung (meist indirekter Beweis enthalten)

X.X.X. - Beispiele zur Plastizierung

noch n unterding, des iwie untergeordnete saetze iwie? 2fache ordnung nur dann ..

1. Die Frage ist 'Was ist die Frage?'

1.1. 'Was ist die Frage?' bedeutet in etwa so viel wie 'Wonach ist zu fragen?', 'Welche ist die eine Frage, die zu stellen ist?'

1.2. Die Antwort auf die Frage 'Was ist die Frage?' ist die Frage selbst. Fragt man, 'Was ist die Frage?', so lautet die Antwort, 'Was ist die Frage?'

1.2.1. 'Was ist die Frage?' ist deshalb die Frage, weil sie sich selbst die Antwort ist. Weshalb ist sie sich selbst die Antwort?

weshalb widf die frage ist: waere sie es nicht wuerd ma negiern dass ma n einstiegspunkt ins wissensnetz braucht??? mmmh nee .. -.- ..

Sie begründet ihren Status zirkulär selbst. Da die Antwort also wiederum eine Frage ist, ist sie diejenige Frage, die dem Fragen und damit dem Denken überhaupt den Ursprung setzt. // ?
expliziere ..Die Beantwortung der Frage über die Antwort 'Was ist die Frage?' hinaus ist die Aufgabe dieses Buchs.

1.2. Die Frage Welche Frage soll man sich stellen iwie so zu verstehen des hier auslaetern und dann is die und keine andere, weil .. ?! .. und dann 1.2.1.? oder 1.0.1.?? bsp's anderer fragen, die nich die fragen sin die aber zur antwort gehoeren koennten?? ..

fragen als zwischen den saetzen iwie .. das wissen als ganzes geflecht .. die frage is der richtige einstieg??

frage nach dem wichtigsten iwie ..?! wertung drin?! ..

am ende von 1 iwie .. was ist die wichtige wichtigste? antwort is die frage umgeformt .. vllt vorher n unterpunkt weils ne frage is isses immer fragen weiterumformen iwie bis nur nioch antwort??
... mja und wichtigste antwort is wichtigst (wertung) und maximal allgemein?! ..

frage fragt nach wichtigstem
und nach allgemeinstem

jeweils explizieren?? . wie weit? ..

urteile ..

der punkt muss noch in 1 dass .. oder muss der ins vorwort? .. ne .. dass widf die frage is weil z
uviel zeug zu viele buecher ma kanns net ueberschaun iwie und darum erstma n essay spaeter vllt
wissenschaftl arbeit? .. erstma was ist die frage ueberhaupt, dann eruebrigt sich vllt vieles vom
anderen jedenfalls keinen bezug nehmen weil kann eh net alles kennen ..

des au reinbringen in nen unterpunkt oder is des redundant??:

- a v b

-a

b

aber warum ueberhaupt a v b?

weil $b = -a$... also a v -a

bsp. was hamr hier .. nen elefanten oder keinen elefanten halt .. is in jedem fall richtig .. aber muesst
ich dann da schon auf die 2 grad kontradikt untersch und so eingehen und des will ich net oder??

neneene

fang so an

dass die fragerei mit irgendwelchen fragen anfaengt, daran ist gar kein zweifel. dass das fragen iwie
wissensnetz seinen ursprung aber in der frage was ist die frage hat daran is auch kein zweifel. ..

ausgangspunkt gesucht
welchen soll man nehmen?
einen der notwendige bedingung dafür is, dass man des buch hier ueberhaupt lesen kann.

ausgangspunkt: irgendeine wahrnehmung haben
ausgangsgegenstand der ueberlegung is also die wahrnehmung, die wir als leser haben.

wenn wir das buch nicht wahrnehmen koennten, koennten wir es auch nicht lesen.

ich, der leser, is iwie auch schon vorausgesetzt
also ausgangspunkt der wahre satz: ich habe wahrnehmung.

wahrnehmung haben heisst immer wahrnehmung von etwas haben oder irgendetwas wahrnehmen.

was nehme ich wahr?

naja mich selbst auf jeden fall mal.

blend mer des buch mal aus und sag mer wir sin bisher nur so weit zu sagen wir sind und haben
wahrnehmung von uns selbst.

aber iwie, ne wir definieren, alles was wir wahrnehmen ist die welt. //ey nene wir nehmen zwar die
welt wahr, aber was wir wahrnehmen ist nur die wahrgenommene welt!! // ...dazu gehoeren schon
mal wir, aber iwie auch anderes .. muss ma des auch voraussetzen? .. weiss no net ..

was wuerde jetz nur daraus folgen, dass wir wahrnehmung haben? .. nix oder? .. ja nais dann war
des jetz alles fuern arsch^^ ..

aber was is die frage da steckt doch iwie drin, also muss ich doch von andersher, naemlich von
widf, herkommen, dass wir einerseits wertungserleben und denken haben iwie oder? .. begriffe
denken ..

einmal ham mer das wollen iwie und einmal dass mer des buch lesen koennen ..

wahrnehmung: wir wollen uns gut fuehlen und nicht schlecht. weiterdenken brings nur, wenn des
das gf befoerdern kann. aber den zusammenhang, muess mer den vermuten? .. mach mers mal oder?
.. d.h. wir muessen also .. mh wie komm ich da drauf? .. zshg zwischen wahrnehmung und
wertungserleben .. wir muessen unsere wahrnehmung der welt so veraendern, dass wir gf. und jetz
muss iwie der schritt kommen, in dem wir sagen, dass wir aber nich davon sprechen, die
wahrgenommene welt zu veraendern, sondern die welt selbst. nur wie begruende ich des? .. und
dann koennt ich muss ich iwie dazu kommen, ok, wir muessen erstma die gesamte welt iwie
kennenlernen alles ueber sie wissen, um daraus dann schliessen zu koennen, wie wir die
wahrgenommene welt veraendern muessen, um gf zu erleben. und weil aber zu viel wissen noetig
waere, nur s allerallgemeinste wissen! dass es net zu viel wird .. und des steckt ja auch schon in
widf .. jo und dann gehts jetz los ...

--die methodik muss halt au iwie noch vorher rein oder? .. aber ich leg jetz einfach ma los und die
methodik kann ma dann spaeter da rausschliesseln --- :)

Es ist entweder Nichts oder Etwas.

Wie komm ich jetzt vom Nichts weg und dazu uebers Etwas zu reden?

Wenn Etwas ist, dann ist dieses Etwas entweder teilbar oder nicht teilbar.

Ist es nicht teilbar, dann ist nichts weiter darueber zu sagen, als dass es Etwas ist, das nicht nicht ist. (wir sin dann ja in der welt auch gar nich moeglich, die des etwas als ganzes wahrnehmen koennten, waehrend wir nur ein teil davon sind ..ey aber des kann da noch nich hin oder? ..).

... or mä .. iwie komm ich so nich weiter, des muss ne schoepfungsgeschichte werden oder?? .. -.- ...
ich mach ne neue datei und versuch mich mal an ner schoepfungsgeschichte^^ ..
iwie bleibt mir aber grad die frage, warum vom allgemeinen aufs spezielle sowohl das denken hier
als auch die schöpfung die entwicklung des universums selbst so verlaufen soll ... oO

..ne doch keine schoepfunggesch ...

ausgangsfrage: was ist etwas?

iwie gehts nur um des etwas, von dem ich n begriff hab oder?? ..

weil wenn ich sag, meine sprudelflasche, die hier steht, ist etwas, dann is des richtig. sie is naemlich die sprudelflasche, die hier steht. das is der name, die bezeichnung dieses speziellen etwas hier.

ne halt bloedes beispiel, ich nehm n stein lieber als bsp^^

wenn ich hier nen stein hab, dann is das etwas, das ich hier habe, naemlich einen stein.

...mh ach fuck ich komm net weiter -.- ...

vllt laeuft die frage drauf raus auch, was ist etwas und was ist nichts in der welt??? !! ..

dass iwas ueberhaupt erst bestimmt wern kann, also in n begriff gepackt wern kann muss es .. muss es was?^^ ..

n begriff haben von was kann ich nur, wenn was gleichbleibt?!

was kann gleichbleiben?

nur verhaeltnisse? .. -.-... ne .. !!

egal wie sich die wahrnehmung veraendert, sie bleibt wahrnehmung ...

begriffe iwie

allgemeinst von etwas n begriff ham heisst es bestimmt zu haben, allgemeinst begriff etwas, dazu in abgrenzung das nichts, einfach nich begriff bestimmt?!

aus dem kann ma so schluesse machen, a oder nicht a, indirekter beweis und schluss ..

aber am ende woll mer die teilung aufheben weil verstehen, wissen heisst iwie differenziert wissen und so n strahl macht immer so schrittweise des wissen darueber is dann viel differenzierter, erklarer warum!! ... strecke im vgl zu zwei losen punkten?? ..

und dann also alles am ende in graduell unterschiedene begriffspaare aufloesen!!

sein und bewusstsein

etwas und nichts ...

usw ..

was haben wir hier? - worte.

was können wir mit worten machen? sie lesen.

was heißt worte lesen? oder nur lesen ... die begriffe denken, auf die die worte referieren.

joo und n begriff von etwas haben heisst aber den gegenstand mit seinen wesentlichen merkmalen denken.

d.h. (seine).. akzidenziellen unwesentlichen merkmale, die etwa wesentliche merkmale anderer gegenstände, begriffe sein können nicht denken ... also iwie drauf raus - begrifflich denken, also ueberhaupt denken, heisst differenziert denken.

umso mehr begriffe wir unterscheiden desto reicher is iwie unser wissensschatz .. wir würden gerne maximal differenziert denken koennen, dann haett mer n maximal klares bild der welt, wenn ma des alles ueberschauen koennten

aaaber wir ham nich genug gedankenkapazität um so viel uns zu merken .. aaalso .. müss mer schau wie wir das ganze trotzdem noch ueberschauen koennen, und wir aber wenige begriffe nur uns merken muessen ... -- allgemeinheit

dann aber noch, wie koennten wir das ganze ueberschauen uns wenige begriffe merken aber zusätzlich trotzdem noch maximal differenziert denken?? !!! ... --- durch graduelle unterschiede denken ...

(handy entwurf: möglichst differenziertes verständnis, möglichst wenig merken muessen)

mja aber davor muss noch iwie die methode eingeführt worden sein mit a und nicht a und indirektem beweis oder??

und davor muss auch widf schon durchgegangen worden sein oder? .. wobei des ja auch iwie direkt auf allgemeinheit, aber auch auf wichtigkeit fuehrt oder?? !! ..

des war der zettelversuch vorhin in philo und mathe .. schau wies mit oben zusammenintegrierbar is:...

begriffe koennen nur differenzieren, 1,2 ...

daraus folgt dann aber (in weiterdings) der ganze zahlenstrahl!

a v -a .. indir. beweis

+ zahlenstrahl (a v -a graduell unterschieden) statt kontradikt. zur Methode!

und dann in der mensa gedacht (allermegawichtigste!!!!):

der zahlenstrahl ist nach innen oder zu seinen enden (jeweils unendlich) differenzierbar!!!!

differenziert man zu seinen enden weiter, heisst es weiterzaehlen bis zu uendlich hohen bzw. unendlich niedrigen zahlenwerten. da hat man dann den zahlenstrahl mit seinen enden minus und plus unendlich als platzhalter fuer negative oder positive beliebige hohe zahlenwerte, die da kommen koennen

differenziert man innerhalb des zahlenstrahls immer weiter, sodass man immer genauer zwischen

den orten auf dem strahl unterscheidet, dann ist das immer ne differenzierung zwischen zwei fixen endpunkten die man da macht (oder???? beweise ..)
also etwa zwischen 1 und 2 .. da kann ma auch unendlich differenzieren.
und da kriegt man dann, wenn man den vorgang aus dem einzigen zahlenstrahl auskoppelt, nen zahlenstrahl mit zwei festen begriffen (werten?) am ende und dazwischen die abstufung etwa in prozent, weil man sich nach den endwerten richtet iwie ..

bei dem zahlenstrahl von minus bis plus unendlich gehts nur um einen kontradikt. wert oder? ...und der is kann neg oder pos sein ... aber auf dem strahl die zahlen .. mhhh

also oberer abschnitt, also man hat beim wert 0,87 etwa 87 prozent 1 oder 13 prozent null. ... und da kann man ja beliebig weit differenzieren ...

jo aber das is schonma ultra wichtig, dass man also zwei verschiedene zahlenstrahlen hat, die aus den zwei differenzierungsmoeglichkeiten des einen zahlenstrahls folgen!!!!

mhhh ... da musch noch viel dran nachdenken, des is soo mega interessant!! .. also bei dem einen zahlenstrahl von minus bis plus unendlich is die null in der mitte. bei dem zweiten handelt sichs immer um ne differenzierung zwischen 1 und 0!!!! wobei 1 und 0 wie minus und plus unendlich als die zwei enden jeweils immer umkehrbar sind, wegen den kontradiktorischen gegensatzpaaren an ihren enden .. also hinsichtlich ihrer verhaeltnisse ...

mmmmh und bei dem strahl zwischen 1 und 0 is dann bei 0,5 50 prozent des einen werts gegeben und 50 des anderen ... also iwie is die unterscheidung da dann nich hilfreich an der stelle oder? .. kp ... des is die mitte des strahls, da kann man aber nich von ner 0 sprechen da oder? .. aber beim minus bis plus unendlich strahl, da is die null in der mitte und die heisst, dass der wert, der am strahl abgetragen wird hier 0 intensitaet hat, hier gar nicht gilt an der stelle, auch nich der umgekehrte!!! ... das sin zwei grundverschiedene strahlen dann in der hinsicht iwie .. das muss clare et distincte^^ harausgestellt werden noch!!!

jo und dann is letztlich wichtig, noch genau zu untersuchen, welcher strahl auf welche .. ontologie?? auf was zu beschreiben iwie passt ..
ich glaub der normale iwie auf gefs, .. standpunkt blickrichtung auf dem strahl? .. und der andere auf begriffe von etwas, gegenstände?? ... is gef kein gegenstand? gegenstand der gedanken kanns doch aber sein ... mh ja denk nach ..

!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

20110614:

Wahrnehmungen

+ erinnerung!! (wahrnehmung nich aus der welt sondern von innen iwie .. gespeichert!! ...)

aber es gibt keine erinnerung an gefuehl, des geht nich!! .. des is immer im koerper im moment empfunden dann!! geht da n strahl dass es denken insofern iwie s gegenteil is?! .. denken waer dann die totale erinnerung (platon?!) aber wie is des zu verstehen?! ...

denken bin ich mir selbst bewusst. kann ich beliebig aendern, frei!
gefs ueberhaupt nicht!! total unfrei!!
bilder und so zwischendings so lala .. zwischen ..

ey an riechen und schmecken auch keine erinnerung oder?! .. unmoeglich?! . is des auch gef? .. oder is es zwischendrin?! .. oder nur bei mir so dann ja oder? ..(das parfum ..)

denken am klarsten direktsten vor mir iwie ..
(was is das fuer ne quelle .. erinnerungen ..)

gef |----->denken

Naehe zum Ich-Bew

Klarheit

Erinnerbarkeit????

(weil zutreffen auf die welt ueberzeitlich?? (sicherheit??))

wenn ma 2 gegensaezte hat, dann pos nef zahlen analogie, sie ham eines genau gemeinsam iwie ... alle 1,2,3 usw und ham das andere exakt umgekehrt, gegensaeztlich- vorzeichen ..

satz vom nichtwiderspruch ... --> diff --> 1,2 differenzierung ueberhaupt, weiter innerhalb 1,2 (wo man aber eh schon strecke hat zwischen?! ..) gilt zahlenstrahl (gerade)

vllt einfach ma durchschreiben und dann spaeter die kapitel immer nach fragen und ihren zugehoerigen antworten in schubladen und eingeschoebene unterschubladen kategorisieren?! .. :)

man stellt sich fragen

welche soll man sich stellen? was ist die richtige frage?

was ist die frage, ist die frage.

was ist die antwort?

frage will ne antwort, weshalb wollen wir ne antwort?

wir ham gefragt, weil wir ne antwort wollen, wiss mer dass wir auch fragen wollten und is net nur gegeben noch jetzt?

wir wollen antwort, weil die antwort wissen beinhaltet.

... ne dass wir antworten wollen koennen wir ja schon ohne widf aus dem fragen alleine schliessen
-.- ...

ich stelle mir fragen.

d.h. ich bin auf der suche nach antworten.

d.h. ich bin auf der suche nach wissen. ich will anscheinend wissen haben.

will ich aber überhaupt irgendetwas wissen? ... weiß ich nicht, kann ich nicht beantworten.

werde ich erst dann beantworten können, wenn ich weiß, was man so wissen kann. wenn ich das wissen also schon habe. ohne das wissen kann ich kein urteil drueber faellen. mit dem wissen kann ich es als nuetzlich oder nicht bewerten.

um es entscheiden zu koennen, muss ich es mir also aneignen. das gilt fuer jegliches wissen.

unwahres wissen ist keines

saetze, worte .. dann nich weiter mehr zu teilen.

.. also iwie so weiter, was ist wissen? wahre sätze sind wissen. .. dann da weiter analysiern? .. und iwie wir reden in saetzen, kleiner in worten, kleiner unterteilen is nich sinnvoll .. und dann begriffslehre? ..

20110714

was man landlaeufig damit meint, dass die welt fuer sich existiere, wie man es sich vorstellt, ist eine falsche, eine mischvorstellung zwischen den zwei seinsweisen?!, die ihr zukommen. sie ist einerseits sein (noch n bisschen mehr als gefuehl aber net viel mehr^^) wie wir selbst und wie wir sie spueren, wenn wir sie anfassen, die materiellen dinge der welt, also das materielle sein. und andererseits gewusstsein?! ist die welt, aber des immer nur in nem bewusstsein .. aber des is nur n bewusstseinswissen, kein eigentliches sein, man denkt jetzt aber dass so wie wir ueber die welt wissen, die welt so sei, als koennte man sie anschauen, ja genau des is was ich mein, macht des

sinn? .. die welt ist nicht, indem man sie anschaut? .. mh doch, aber nur halb?! oO .. sondern des is die mitte zwischen den zwei stufen, in denen sie is iwie ...
gedankenanstoss war iwie .. sein und haben und sein und bewusstsein wie gehn die graduell unterschiedenen gegensatzpaare jeweils zusammen

mathe buecher werbung was weiss ich quark

die frage is welche frage man sich stellen soll eben ..

auf frage antwort, in antwort wissen, wissen soll wahr sein und widf fragt nach wichtigstem ...

und dann aber au noch nach allgemeinstem

Hinführung

Der Mensch ist ins Leben geworfen wie in kaltes Wasser, und immer wieder in kaltes Wasser. Man wird geboren, die bunten Farben strahlen wirr, ein höllisches Durcheinander an Geräusch, und fortan Schlag auf Schlag das Neue, sodass man nicht hinterherkommen kann, das Aufgenommene zu ordnen. Es kommen die Sprache, Schulbücher, Mathematik, Werbereklamen überall; und alles mit rasender Geschwindigkeit, wie ein Zug, der durch dich durchbraust, ohne dass er jemals Halt macht, um dich auf den Plan schauen zu lassen, einzusehen, wohin die Reise geht. Dazu ein Sturm von Emotionen und die Tonnenschwere der Gravitation, die Welt wird dem Menschen zum Überreiz und es bleibt nur die Flucht, wohin jedoch? Es finden sich Tiefen überall in der Welt, und der Mensch findet sie überall, doch viele sind geeignet, sich darin zu verfangen, die Flucht misslingt, das Ausgeliefertsein verstärkt sich zunehmend. Worin kann man fliehen? In Sprache, Bild, Musik, Geruch, Geschmack; wohin kann man fliehen? Das ist gewissermaßen schon die Frage. Der Impuls zur Flucht findet sich in der Sprache in den Fragen überhaupt. Der reißende Zug bringt sie immer schon mit sich, sie kommen aus dem Nichts, und doch knallend wie ein Feuerwerk, und ihre Antworten erlöschen so schnell wie der rauschbunte Schein am schwarzen Nachthimmel über den Festgästen. Was ist der Sinn des Lebens?, Was esse ich morgen zum Frühstück?, und was ist die Wurzel aus Zwei? Sind das die Fragen, die man sich stellen sollte? Sind es andere? Sind das die Fragen, die ich mir stellen will, sind es andere? Sind diese letzten Fragen über die Fragen überhaupt Fragen, die eher zu stellen sind als die ersten? Was ist also die Frage, die zu stellen ist? Die Frage ist, was ist die Frage?.

Die Frage ist, was ist die Frage.

Doch scheint es zunächst, dass uns die Frage, was ist die Frage, genauso zufällig in den Sinn kam, wie die anderen Fragen auch. Gesetzt, was ist die Frage, ist tatsächlich die Frage, - wie rechtfertigt sie ihren Status als diese?

Was ist die Frage?, ist sowohl die Frage als auch nicht die Frage.

Keine andere Frage aber ist die Frage und alle anderen Fragen sind nicht die Frage.

Warum widf die frage ist

warum nicht

warum die anderen nicht

die anderen zwischen, widf die erste frage, anfangspunkt des denkens und darum gehts
widf ist sich selbst die antwort aber wiederum ne frage ..

Weil des an Komplexität was schon is eh unendlich viel mehr is als wir noch mehr werden, is n grossteil unserer "aufgabe", das beobachten und uns an dem freuen, was is .. also iwie natur anschauen, sach machen, was man machen kann, faellt da alles drunter, aber auch iwie ueber die welt lesen, phantastisches auch und geschichtliches!!! ..
(nich so sehr das philosophische is da unterzuordnen oder?)

warum is suende, pornos, rauchen, saufen verwerflich??? ... man warshipped ja da auch iwie die welt mit seinem gef .. aber die handlungen sind nich auf mehrwerden gerichtet .. mh aber nur beobachten ja auch nich oder? .. mh, doch man lernt da ueber die welt und sport is gut fuer n koerper .. vllt weil man s verhaeltnis verliert, .. weils nur fuers gef is, net fuer smehr werden .. mmh iwie hab ich noch keine wirklich guten argumente, aber die muss es geben!! -.- ...

was ist die kunst im vergleich zum weltbeobachten? ein prozess, verarbeiten, zurechtkommen mit gefs erstmal, das iwie besonders is, zu beobachten?! .. kunst heisst, den menschen beobachten im besonderen! unterkategorie von wahrnehmen, weltbeobachten ueberhaupt. (bewusstseinsgrad dabei noch wichtig oder?! .. oder is der dabei per def immer maximal?! ..)

so, des warn welche von heute, jetz von den letzten paar tagen von zetteln:

methode: alle gegenteile ausschliessen (indirekter beweis), am einfachsten is es, wenn man kontradikt. hat, also nur 2 iwie ..

rolle spielen (gott) widf

unfreiheit im gefuehl, freiheit im denken .. was soll des heissen?, iwie kann ichs net beweisen .. sicherheit im denken? ..

widf
wichtigk allgemeinheit
wenige worte
hey da iwie war doch neu diff und nich diff?
wenige worte 2 .. gegensaezte
ah genau diff und nich diff ... graduelle dann
es gibt aber auch andere?! .. farben?!
beweisen dass die allgemeinsten graduelle gegensatzpaare sind, und damit ein begriff
und mit dem synth mach!

waehrend man boese ist, fuehlt man sich gut. aber wie kann das sein? das kehrt sich iwann um, weil man

nich immer selbst stark is?! ..weil man iwann haltung zu sich selber wieder einnehmen muss?? ..
andere ham dann angst vor einem
begruende, warum man iwann angst vor sich selbst naja vor dem boesen ueberhaupt kriegt, warum
angst
sein zustand bleibt, wenn man boese ist!! (unendliche ferne von gott!!) ..
..mh saufen heisst dann aber auch boese sein, ma merkts nich, was man eigentlich sein sollte ..
aber da darf die "strafe" doch net so hoch sein ...

...
mit rauchen, pornos schauen, saufen wirkt man dem willen entgegen, weil man nicht das
mehrwerden
bezweckt, sich selbst verarschend!!

..
aber wichtig is jetzt, wieso muss man das mehrwerden bezwecken, wieso is wirklich das und nich gf
der zweck? (wobei man auch nich so viel gf kriegt, wenn man sauft, raucht usw. das is nur
scheinbar
so, sucht ..)

bei regelmaessigen geraeusch kann man einschlafen, bei unregelmaessigem ueberhaupt nich! ..
bodos reden .. oder schnarchen von jmd ..

http://de.wikipedia.org/wiki/Gegensatz#Der_.28rein.29_logische_Gegensatz

man kann böse? oder wie nennen SEIN und darum gehts! und das heisst gewohnheit haben (=sein) automatismus, regelm. iwie .. was der welt entgegenwirkt. etwa iwelche schlechten verinnerlichten maximen, oder so ne blockhaltung, oder auch neg grundstimmung!!! ?! ..

und davon zu unterscheiden sind einzelne schlechte handlungen!!! die schaedigen das gute (selbst und anderes) ein mal (die koennen auch zur gewohnheit werden?!) aber des neg sein schaedigt net nur sondern indem s regelmaessig schaedigt (selbst und andere??) is es schon der schaden selbst!! es gibt des als schaden, das schlechte, und dann dass was nimme is, was (gut) gewesen is! .. denk noch ma drueber nach und weiter .. wie kann des aussehen? .. is des wirklich der schaden, das schlechte?, aber s boese is was anderes!! ..

jedenfalls wer was neg is und stirbt wird zu nichts!! (warum?) und das is das negativste gef (alles verlieren, weg von gott, nix werden, ewige trennung?!)

und wer gut is, der geht auf in gott nachm tod (ewiges leben!!!) !!!!
warum?

zuerst so unterscheidung, bis ethik is die pflicht des einzuhalten und dann grenze zur ästhetik, da regiert des schoene! .. aber ethik is, ma darf nix bestehendes (gutes) zerstoeren. des gilt dann auch fuer beziehung, wo man vllt eigentlich meinen wuerde, des waer im bereich der aesthetik, aber ne (wobei hier die frage is, wann existiert ne beziehung (noch) und wann zerstoert man sie mutwillig womit? .. durch welche haltung vllt?!). aber z.b. wenn einer was von einem will und man aber nich und man faengt nix mit dem an und der hat liebeskummer, dann faellt des unter dein recht nach der aesthetik, da n scheiss drauf zu geben, des leid des anderen loest du aus (huebsche maedchen) aber zurecht! .. (gilt des auch fuer eifersucht, neid im allgemeinen? .. ziel im leben schoen sein, mehr werden, schoener werden!!) ..

aber wenn man vllt des ganze noch konsistenter ham will und diese letzte?! zweiseilung auch noch aufheben will, aus ethik und aesthetik eins machen, dann kann man des iwie wenn man an was hoeheres glaubt und da is auch des kleinste bisschen boese sein im bereich der aesthetik (da sin die taten "kleiner" so to say) schon ne suende oder? .. und da muss man dann sich seine schuld im allgemeinen (weil n bisschen mindestens hat jeder) eingestehen und auf vergebung hoffen!!!

widf .. aesthetische vergehen wern zwar net vom staat bestraft aber vom menschen schon^^ ..

frage (die zunaechst noch unbeantwortet bleiben muss?!) wie verbindung zwischen etwas/sein und gf iwie .. ueber gewoehnung?! .. notwendige verbindung?! ..

also wie in de evolution so ne neg erfahrung in ekel oder gef allgemein inn koerper iwie uebertragen wern kann ..

wenns eim scheiss geht muss ma schau, sich fragen, was ueberhaupt die moeglichen! ursachen dafuer sind ..!

harry potter iwie hammer scene als er malfoy rettet (7.2), christlich gut sein is absolut gut, ... iwie .. und als voldemort iwie .. der is schon auch gut, ein komplexer teil der welt, maechtig, des is gut, aber dann iwie der eine fakt iwie dass er boese is, kehrt alles um?! .. die einzelne handlung solls ja

mehr-seiendes hat immer auch die triebe, den willen von wenigerseiendem. es baut iwie aufeinander auf, ist auch das weniger-seiende, aber auch das mehr.

neue graduelle 2strahlings: wille hinsichtlich mehr oder weniger sein: am wenigsten sein is nur der wille selbst?! energie?! .. des is nuf gf wollen --> sucht. mittendrin dann halt abgestuft weniger und dann mehr erhalten wollen .. sexualtrieb, essen un so vorher, und dann bildungstrieb oso ...

....

mh, wobei s ja eigentlich versucht die ablaufe des wenigerseienden, das man auch ist, zu automatisieren, dass man sich nicht mehr darum kuemmern muss oder nur noch wenss probleme gibt! .. d.h. man is da was noch nich, solange es regeln den willen dazu gibt oder? .. def von etwas is doch geordnete iwas .. was is aber dann die def von gef? gef,wille,trieb is ja auch schon was, des in die richtung zielt, und gef hat gezielt bevor ueberhaupt iwas war oder? .. wie kann etwas aus gefuehl entstehen? materie?

ueberleg iwie ueber bewegung (gef) reine bewegung iwie und dann die wird regelmaessig?? warum?? dann is da etwas ... mmmmh ..

wichtige stationen, die in der antwort durchlaufen werden muessen:!!!!

- sein heisst gewohnheit sein
- unterscheidung der wahrn durch naehe (raeuml. zeitl entfernung sind eins?!)
- unterscheidung pos neggef durch kurven, gefuehl istgleich bewegung
- ethik und aesthetik bereiche trennung und die geltung der bereiche (ende des buchs)
- nichts ist nullbewegung allen etwas und etwas ist regelm bewegung (gewohnheit?!)
- dialektiken sein ist gefuehl oder ein bisschen mehr noch links und anderes ende bewusstsein (naehe der wahrn.)
- dialektiken absolute enden der graduell unterschiednene allgemeinsten gegensatzpaare
- ueberhaupt bestimmung am allgemeinsten in gegensatzpaaren (und v.a. graduellen)
- bewusstsein (hohes) sein ist lebenssinn, ist aber groesstmoeegliche trennung von der welt (todessehnsucht ist sehnsucht nach sein, gefuehl) .. da kommt man aber nur hin, wenn man gut is (ehtik, aesthetik, glaube, .. letztes kapitel)
- wie is es mit der geltung von saetzen (dualismus bewusstsein-welt), wie ausschliesse ich fehlschluesse? wie schliesse ich ueberhaupt? kontradikt und nicht kontraer, allgemeinste iwie .. methodik-kapitel am anfang wird wohl das schwerste ..
- scheiss erstma auf alle sekundaerliteratur, die frage is was is die frage und iwie kriterien, sicherheit, allgemeinheit, einfachheit, wahrheit?!, anfangen bei dem sichersten, die eigene wahrnehmung!
- fragen durchziehn sich

ganz grobe feststellung der reihenfolge zur uebersicht dass ich endlich mal anfangen kann:

Die Frage ist: Was ist die Frage? Welche Frage sollte man sich stellen?: Die Frage, welche Frage man sich stellen sollte. So dreht sich die Schraube fest in der Luft, im endlosen Zirkel, und fixiert doch das Plakat: Es ist zu fragen, wonach zu fragen ist.

Es ist eine Frage, welche sich selbst zugleich die Antwort ist, die also kein Vorher, kein Nachher in einer Frage-Antwort-Sukzession kennt, die vielmehr zugleich Anfangs- und Endpunkt allen Fragens überhaupt markiert, weshalb sie hervorragend dafür geeignet ist, in diesem Buch am Anfang zu stehen und ihm gar den Titel zu geben.

Fragen, allesamt auf bestimmtes Wissen als ihre Antworten zielend, befinden sich gleichsam in den Zwischenräumen des Wissens, welches sich als riesiges Netz der Welt parallel legt. In diesem Zwischen implizieren sie schon vage ihr Drumherum, welches den Zwischenraum erst schafft, in dem sie sich befinden und von wo aus sie in Richtungen weisen, in denen sie ihre Antworten vermuten. Jede Frage setzt immer schon Wissen voraus und ist nur Brücke über einen nebligen Fluss. Die Frage, Was ist die Frage?, unterscheidet sich hier von allen anderen Fragen. Indem sie die allgemeinste aller Fragen ist, gleicht sie mehr dem Grenzwall, der am äußeren Rande des Wissensnetzes gezogen ist und welcher jenes eingrenzt und festlegt. Mit dieser Metapher argumentiert befindet sie sich, wie sonst für Fragen als Brücken zwischen Wissen üblich, nicht Zwischen dem Wissen, sondern ist das Äußerste oder das, was alles umschließt, der Grenzwall, auf dem man ewig im Kreise gehen könnte, unendlich fragend, antwortend, endlos sich selbst bestätigend: Was ist die Frage? Die Frage ist, was die Frage ist. Was ist also die Frage? Nun, was die Frage ist, ist die Frage. Die Frage ist, was ist die Frage!

doch aber iwie losgehn weiter muss gehn in antworten. bisher gesagt, allgemeinste .. so gehts los .. und dann wichtigste?! .. ne oder??? ..

--

oben ueberschrift: die doppelte selbstbegruendung, selbstbestätigung?! der frage widf
erster abschnitt der schon da is

dann die frage fragt nach ner frage ..weiter, nach welcher fragt sie

und weiter mit der aussichtgebung: fragt nach ner frage, muessen so lange weitermachen, bis wir wo ankommen, wo keine frage mehr steht oder? bis die antwort auf die letzte frage keine frage mehr war, kann des sein?! ... is des so? geht des dann bis zum ende des buchs so?

zweite begr .. ab irgendnem best punkt kann man im verlauf der beantwortung der frage (also nach dem ausbrechen aus dem ersten selbstbegruendungszykel) nomma begruenden, warum des die frage is, die man stellen muss. und des is dann s ende des kapitel doppelte begruendung iwie ,..

ok, wir ham nur unsere wahrnehmung am start .. allgemeinste, notwendige darin: etwas/nichts unterscheidung?!

frage: was nenne ich etwas? und was nichts, also was benenne ich nicht sinnvollerweise ...

matsch, pflanze, tiere bsp?! mensch...

also was etwas ist, also iwie bezeichnet wern kann, kanns, indem es sich abgrenzt vom rest, eindeutig abgrenzt, jo, und so funktionieren auch begriffe (omnis determinatio negatio est) ...

mmmh, mit unseren begriffen funktioniert des aber beliebig .. ich kann auch sagen, dein arm und meine nase und sagen die nenn ich jetzt meinnasedeinarm und hab nen begriff den ich schon verwenden koennte, aber von denen wuerd ich net sagen, dass der begriff etwas bezeichnet, was gemeinsam etwas ist, während ma des von anderen sachen .bsp. sehr wohl sagen wuerde ..

...

so, warum wuerd ich des von manchen sachen sagen und von anderen nich? ma findets dann plausibel, wenn die zwei dinge auch ne gemeinsame eigenschaft haben, sich ne eigenschaft teilen. ... ne fuck, des is net so .. die teilen sich ja sehr wohl einige eigenschaften sind aber trotzdem nich zusammen etwas ... -.- .. also wie...?

.....

den abschnitt drueber kann ma vergessen denk .. also dass wir etwas als etwas bezeichnen, muss es sich vom rest abgrenzen und des kanns nur, indem sichs anders regelmaessig (nichtchaotisch?!) bewegt als der rest! .. die genaue art iwie, wie es sich regelmaessig bewegt, wodurch es sich abgrenzt, gibt ihm seinen namen, ist seine eigenschaft! .. jo und gibts dann da grundlegende seiensdinge iwie, reiner innerlich chaotischer zusammenhalt, pflanzlicher, organischer, neurologischer??? ... und je mehr man ist, desto mehr von den grundlegenden dingen einverleibt man sich?! .. also iwie ma kann sagen mensch .. mh ok, ne, des is schwierig. "haut" z.b. und des hat aber deine nase und mein arm, aber die sin dennoch net iwas gemeinsam, die haben was gemeinsam, aber sind net was gemeinsam iwie ... mmmh .. also s meiste besteht komplex aus vielen kleinen sachen, und der begriff, mit dem ich s benenn muss dann eben so definiert werden, dass man die wesentlichen eigenschaften in der def zusammentraegt ..

.... wie is jetzt der status von aussagen ueber des etwas?? .. des passt genau zusammen, so wie s notwendig sein muss und wie unsere begriffe und unsere wahrnehmung sind oder? .. was folgt daraus??? ... dass die welt so ist oder eher nichts? .. mh .. eher nichts oder?^^ .. nur dass wir anders nich drueber reden koennen?! .. muss ichs dann ansprechen? ja schon oder? .. -.- ..

Bewegung wahrnehmen = Fühlen.
Bewegtes wahrnehmen =.. Sehen, Hören ... schmecken, riechen?
Unbewegtes wahrnehmen = Denken!

wie kann man da ein zweistrahl machen?

was folgt daraus fuer eigenes/weltbewusstsein?! evtl angstbew, gott? .. was fuer sein vllt? ..

Trennen und Verbinden folgt auseinander? (Verstandestätigkeit, Sätze, Begriffe ... allgemeinstes, Anfang ..)

Proportionalität (Zwei-Gegensatzpaar-graduelles) zwischen Zeit, Bewegung, Bewusstsein. (guter Ansatzpunkt um auf viel zu kommen)

Frage nach dem Sinn Universum und dem ganzen Rest die Frage? ..42..
Sein oder nicht sein, das ist hier die Frage.
Nein, was ist die Frage?

Zweiteilung, Gegensatzpaare .. graduell ist feiner

----->

des war Anfang,
am Ende Beweis, warum des wirklich auch besser passt versuchen!!!!
absolute Zweiteilung net (is Verstandesschwäche, die man aber aushebeln kann!!)
Verstand kann nur in Geg. denken (Trennung und Gemeinsamkeiten von Eigenschaftenbündeln?!)

alles etwas ist sich abgrenzendes etwas
wider oder mit natur!
.. und proportional zur abgrenzung: Bewusstsein!
aber wie funzts????

.. zu da oben:

Bsp: Matsch net abgegrenzt,
nur wenn man nen Bollen rausnimmt, Pflanze schon mehr, Tier arg, Mensch noch ärger
Abgrenzung is proportional zur Bewegung (eigene, unabh?) .. eigenorganis. ..
(und is proportional zu bewusstsein [siehe oben])

wie verhalten sich all-urteile zu einzelnen begriffen, die iwie den begriff als solchen (also alle solche gegenstaende) meinen zueinander? ...

Tun/ Handeln ist der Grenzwert des Seins hinsichtlich dem Denken?!

!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

denk da weiter (gegensatzpaare, graduelle und ihre strahlende .. wie viele gibts und welche?)

!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

menschen tendieren in ihrem leben richtung denken, allgemeines wahrnehmen (also nichts mehr fuehlen, weil unveraendert des dann) .. des is au die richtige richtung, aber ma muss zum allerallgemeinsten (net nur relativen halt im leben, sondern absoluten (antwort auf die frage widf .. allgemeinstes bleibt gleich, rechtfertigung der positiven grundstimmung) um dann wieder zum fuehlen zurueckzukehren und iwie wieder neu bei den einfachen dingen anzufangen und sich an ihnen zu erfreuen mit pos grundst :)

(ueber des was die pos grundst macht fuehlt ma dann au net immer was, aber wenn ma vllt ne weile net dran denkt, aber einfach keine angst, dann wiedererinnert, und wieder gut .. iwie so weisch .. gott is ja auch gleichbleibend, also 0 gef drueber bei 0 veraenderung .. aber insgesamt in zeit und in verlauf von leben halt scho gell :))

....

iwie muss ma wieder den fokus? dann verschieben von versteifung der aufmerksamkeit auf denken und hin zu fuehlen iwie .. mehr sein .. trennung bewusstsein und sein .. aber iwie doch beides zusammenwirken oder? .. denk da weiter!!!!!!!!!!!!!! aber des kommt dann erst nach der antwort auf widf .. also der loesung pos grundst :)

hey kann ich iwie begruenden, dass wenn posgef auch alles andere eher pos, also die relativ kleinen dinge, weil ma dann eher abklingen lassen kann und sich net aller reiz aufaddiert? bestimmt oder???

!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

:)

grunddings, was de mensch braucht:

sonne

bewegung

nahrung

trinken

liebe?

sex

freiheit des zu tun was er will ueber allem stehend, ne kategorie drueber?

sauerstoff

schlaf

... andere suechte? sollte man s auf des reduzieren?

die antwort auf die frage widf?

// net so in ner strichliste aufschreiben, eher in nem gedankenlinienleitenden und die dinge in zusammenhang stellenden satz :)

zu dem obigen weiter:

- kann "kälte fühlen und nicht frieren" auch im uebertragenen, metaphorischen sinn verstanden werden? d.h. gibt es vergleichbare gefuehle/situationen, die auch erwaeht werden muessten?

- die liebe is auf jeden fall mindestens das zweitbeste, wenn nich das beste gef?! .. oder die kann einfach au supi und stark sein (=einfach ohne dass das neg nen einfluss haette das reine gute bzgl einer sache empfinden, iwie ihr sein als ABSOLUT gutes!) au so zwischenrein, aber kaelte fuehlen is liebe fuehlen in steigerung?! .. kann des sein??? ..

wieder weiter zu oben kaelte:

- is kaelte fuehlen, was ich da mein, is es einfach ueberhaupt sich fuehlen??? hab ich grad beim duschen gedacht!!! iwie sich selbst direkt fuehlen ... und davon ausgehend dann iwie hohes bewusstsein ueber sein sein in abgrenzung noch draufsetzen, des is es geilste? dann kann ma s systematisch fassen und iwie is es auch noch n ticken allgemeiner?! .. nur dass ich dann bsp's brauch, ooder ne aeesh... mh^^

alles stumpft ab, gewohnheit, widf-loesung befreit! ...

zufriedenstellend viel = zu viel.
zufriedenstellend etwas = genug.

// defs sin des?! ..

// titel?! Hinweis zur Vorgehensweise Reizflut einzudämmen?!

Die neue Ethik treu im Reizflutstil (und negativ, negativistisch?!..), ein Buch mit dem Titel "You should for example never .." ganz in Straßenschilder .. aeesh reizflut..optik?! ..

bei unbewegt (aber regeln!! gewohnt=sein) gf, bei bewegt neggef, aber bei bewegung ueberhaupt auch zeit und bewusstsein proportional!! oO .. wie .. denk da ma drueber nach weiter^^ ..

wie kann man letztlich die sucht, die ja auch gf macht von dem unterscheiden, wonach man quasi suechtig sein soll?? ... also ma is ja auch suechtig nach leben, oder nehm ich da dann net des wort suechtig, is des net passend dann da????

weil ma sich gut fuehlt auch wenn ma ans ganze denkt, ne oder?

weil de verstand des sagt und ma bei den suechten als ganze nur argument, sie wuerden net schaden? aber der nutzen von iwas wozu ma gf hat, also wo ma mehrwerden, mehr sein induzieren

will (!?) muss da sein und der muss begruendbar sein iwie?! .. also ma muss wissen, was mehr is ...
was is mehr? mehr bewusstsein, mehr gf?? ne mehr gf eher net, aber des muesste sich doch decken
oder?! .. wie kriegsch die ebenen zusammen?? ...

identifizieren heisst etwas auf den begriff bringen (begriff, bedeutung?, welt iwie gleich,
wahrheitsfunktion? ..)

muss ich dazu tendenz richtung mehr bew und oder denken iwie voraussetzen?! ah ja klar, aber die
sin ja auch voraussetzung fuer die begriffe ueberhaupt .. allerdings, wie kann ich da von
notwendigkeit sprechen?! ..
unendliches neggef is unmoeglich und unendliches gf, pos grundstimmung, is notwendig (bei max
bew?!) !!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!
!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

alles tendiert gegen schoen, also is aller schmerz mittel zum zweck und net selbstzweck (is des n
eigenes argument oder haengt des mitm unendl neggef is net moeglich argument pro pos
grundstimmung zusammen?) wieso is neggef als selbstzweck kacke und als mittel zum zweck net?

1. Die Frage ist, was ist die Frage.

1.1. Weil WidF heisst, welche ist die wichtigste Frage?, und ne Frage immer auf ihre Antwort zielt. Würde jemand behaupten, die Frage sei nicht WidF, sondern eben diese wichtigste Frage, nach der sie fragt, muss man antworten, nein, denn WidFfrage beinhaltet die wichtigste Frage Antwort ja dann und damit ist die wichtiger, weil die noch n schritt vorher ansetzt. allgemeiner ist sie auch .. wichtigkeit und allgemeinheit der frage

1.2. frage sucht antwort, antwort enthaelt wissen. wissen ist netz weil besteht aus aussagen, die sich an ihren satzteilen kreuzen oder woertern, begriffen. es gibt verschiedene gute?! fragerichtungen, ma kann nur gut fragen, wenn ma vorher schon weiss oder wenn man geschickt schaut, wo man sich befindet im netz (fragen gehen immer von aussagen aus, wollen im netz weiter). widfrage ist aber allgemeinste, die erste, die net ne richtung im netz anzeigt, sondern die richtung ins netz ueberhaupt, weil sie gewissermassen den rahmen spannt!

1.x .. iwann dann dann clare et distincte? begriffe als die bestandteile von wissen, die haben das prinzip vergleichen, unterscheiden .. beste, klarste unterscheidung ist bei gegensätzen .. warum? .. weil ma da alles abdeckt? oder erstma verneinung (alle verschiedenen moeglichkeiten gleich ansagen?!) und dann bei graduellen gegensatzpaaren am besten, weil gleichzeitig maximal allgemein und aber auch unendlich differenziert, weil differenzieren ist was begriffe machen wollen, was sprache kann, aber wir koennen net so viele worte, wollen net, so viele benutzen, also muess mer moeglichst allgemeine begriffe finden.

1.x. muss iwie weiteres zur methode .. zb dass ich beispiele zur plastizierung nehmen werd und vllt was es mit der kapitelnummerierung auf sich hat, falls ich vorhab, der bedeutung zu geben ..

2.1. iwann gehts dann los, vorher kriterien brauch mer von wissen, ja oder? also dass wissen wahr sein muss, und des zu ueberpruefen geht richtung allgemeinheit?! .. durch warum frage? also fang mer beim allgemeinsten an?! .. aber des waer nichts-etwas oder? .. mh, aber ich will doch bei wahrnehmung anfangen ..

2.x. mh, manchmal gibts .. ah ja hinsichtlich! eines begriffs, proportionalitaet, gradualitaet in einem begriffspaar? zb wahrnehmung und naehe, aber wahrnehmung auch nicht graduell ist zb sehen, denken, fuehlen und so ..

3.x. da uebrigens sind viele graduelle unterschiede auszumachen, fuehlen ereignet sich, hat kein objekt, denken, mh doch, des schon, aber gedanken (fuck, was unterscheid ich da??) ereignen sich nicht, sind reinste objekte?! .. veraendern sich auch nicht in zeit, fuehlen ist am aergsten?! in zeit ... fuehlen ist am naechsten am sein, denken am naechsten bei bewusstsein ...

x.x. gradualitaet bei handlungsguete

eine handlung ist je schlechter, je mehr sie dem mehrwerden entgegenwirkt und andersherum. (und boese heisst eine schlechte handlung, die bewusst (weiter expl?!) im bewusstsein ueber die folgen?! getan wird). z.b. motiviert sein zur philo, kunst, politik, aeh ne des sich da betaetigen (mh fuck, wieder unterschied zwischen handlung und motivierendem gef ..), ist pos, essen ist weniger pos, gesund essen, ungesund essen ist neg gespiegelt, was gesund essen pos ist?! .. dann immer mehr neg stehlen, morden kp ...

nicht erst widfloesung, erst allg gf ..
zshg nichtwertende u wertende wahrnehmung!

dann iwie auf gewohnheit u so .. regelmaessigk
(das eigene denken is ma am meisten, is auch das meiste sein. ruhe sein is das meiste sein, beruhigt sein (widf loesung)

wichtigst: gefühle ..

beides zusammen?!: wie handeln, dass gut fuehlen? .. wie kann ich ueber das WIE bescheid wissen?
die frage is, welcher zusammenhang besteht zwischen der gefwahrnehmung und aller anderen?! ..
ne, die frage is, kann ichs aendern oder? und damit bin ich frei oder nicht .. ?!

D2: Zuerst auf das Unveraenderliche Schauen

- Handlungsbegriff (wahrnehmung veraendern) noch nicht noetig
- setzt des 2grad begriff der wahrnehmung schon voraus, arbeite ich mit dem hier?
- des muss drauf kommen, dass wir in der unveraenderlichen wahrnehmung 100% frei!! is die widfloesung also dem kapitel hier untergeordnet??

(wir koennen uebrigens keine falsche grundstimmung haben, wahrnehmung (pruefschocks) machen immer des gef, des es is halt iwie!)

neg grundstimmung waere gerechtfertigt, wenn unendl neggef moeglich, weil angst darauf zielt und angst des schlimmste (maximale??) neggef is ,... mh, also brauch ich da vorher ja auch schon bestimmte begriffe, dass ich sagen kann, dass angst schlimmstes neggef ..

und waere auch gerechtfertigt, wenn man sich iwie immer eher schlecht fuehlt als gut?! wenn ma eher unfrei is als frei?!

widf is die frage und erstma is ide antwort weiss net, dann ma fragt eh, kann fragen, net fragen, antwort, wissen wollen waer widerspruch zu ueberhaupt denken, lesen, schreiben, wort?! ..

nee grundstimmung geht ganz anders, indem ma denkt, grundstimmung is des was max allg immer gef ausloest, allgemeine grundsituation, wie is die? die is entweder angst oder alles is gut?! ..

und wo gehts hier um die Begriffe "Begriff" "Bestimmen" wo dann kommen muss, dass woerter zusammengezogene urteile?! ...

eigentlich is die frage eher so:!! wir muessen iwie was wissen, weil wahrnehmung auch wertend is, und wir wollen gf iwie .. also muess mer wissen haben, iwie im zshg mit gefuehl, aber ueberhaupt ma nur, wir wissen net wo suchen, also allgemeinstes ... jo und d.h. dann wahrnehmung verstehn einfach iwie und da weiterdenken?! ..

wahrnehmung der begriff alleine is schon (vorher des bild aufzeigen, dass wissen n netz is und des bedingt sich alles gegenseitig, aber die allgemeinsten begriffe bedingen sich nur gegenseitig und die

speziellen nich, aber die speziellen brauchen die allgemein und alle speziellen, die nich spezieller sind als der begriff selbst zum verstaendnis?!) reich an analytischen deduktionsmoeglichkeiten von begriffen, etwa subjekt, objekt, welt, raum und zeit?! ..

////// jo iwie muss jetz hierzwischen alles kommen mit sein und haben und bei unbewegt iwie eher gf, ne kein gef, geflehre, zunehmend is neggef und so .. sein is iwie regelmaessigkeit gewohnheit?! darum gut is, was sich nich veraendert auch iwie, veraenderung, bewegung is erstma neg, weil s gegenteil von sein is?!

mh fuck aber in der anderen unterscheidung sein bewusstsein is ja gerade sein des bewegung, fuehlen wahrnehmen, also des, von dem ich grad sag, es sei nich das andere sein, fuck, wie unterscheid ich zwischen den 2 bedeutungen von sein? ...

M1 : WidF- Loesung

der zweck einer positiven grundstimmung (nach der loesung deren verwendung!): des maximale bewusstsein haben, wissen, allgemeinstes iwie, des sicherste, des positive grundstimmung sichernde, des macht, wenn man dran denkt das abklingen jedes beliebigen reizes!! weils immer teilhat an allem (sonst gaebts auch des sich an kleinen dingen freuen, ablenken, verdraengen was viele machen, des funzt net richtig aber des schon!!) gf is ja abklingen von reiz und des is es sicherste, pos grundstimmung is also net nur iwie die angst weg und auch net nur der satz, an den man mit der zeit aber gewoehnt is und nix mehr drueber empfindet, weil man den dann IST (!) sondern der macht kontinuierlich gf!!!!!! :) :) explizier noch!!

Gott sei, ist das evtl hoehere, hoechste Urteil, eine Stufe nach unserer Erkenntnismoeglichkeit, grenze. Falls nach dem Tod doch iwie unser das Ich bleibt, dann kann ich mit geflehre erklaren, dass das unendliche Getrenntsein von Gott dann eintritt, wenn man nicht geglaubt hat vorher (was heisst glauben?) oder beweis ich nur, dass es moeglich waere, erloesung aber auch?, die hoelle, hoeherstufig noch das gegenteil der widf loesung, unendl neggef. (kann man vorher eigentlich quasi unendl neggef haben? und dauert die hoelle zeitlich ewig? ..)

Es ist nicht moeglich, aus Angst vor der Hoelle an Gott zu glauben, weil an Gott glauben gerade wissen, glauben heisst, dass man, wenn es gott und damit die hoelle (gibts die hoelle notwendig wenns gott gibt?), gibt, nicht in die hoelle kommt (indem man glaubt).

ethik, aesthetik ham wo ihren platz in widf?
bei moral, handeln, freiheit un so oder? mehr werden?! ..

(kant) nach kategorischen imp is zu handeln, denn unsre allererste praemisse war widerspruchsfreiheit!

dummheit ueberwinden?! oder einschraenken?! alles schlechte in der welt is in dummheit begruendet (was nich zu ende gedacht haben), der mensch bleibt zwar notwendig immer teilweise dumm (tierischer koerper) aber muss mas iwie einschraenken versuchen? aber s gibt doch auch den trotz, dumm sein und spass dran haben, inwiefern, wann, wie weit is des ok? ..

mh die thematik frei! sein wollen is jetz ja noch gar nich aufgetaucht oder? und auch nich der

begriff handlung .. mh wie bring ich den ueberhaupt rein? muss setzen?

Q1: 2graduellegegensbegriffe als die notwendig allgemeinsten beweisen versuchen! oder kann des schon am anfang kommen?

Zwischendetailargumentation:

A0: Vorwort:

George Santayana: Wer die Geschichte nicht kennt, ist gezwungen sie zu wiederholen. ich trotzdem hier nich viel zitiert, kenn noch zu wenig, werk steht fuer sich, klar gewisses risiko, dass ich wiederhol, aber auch geringe wahrscheinlichkeit .. ne version mit mehr vergleichen zu bisher dagewesener philosophie oder n ergaenzungswerk wird vllt erscheinen.

WidF uU selbst nochmal neu, wenn ichs besser hinkrieg nommal. Nochmal neu mit Vergleichen und Anmerkungen zu bisheriger Philosophie. Dann gibts ueberall Anknuepfungspunkte fuer eigene Buecher iwie Kunst Rhythmus, Staatsphilosophie, Naturw?! ueberhaupt insgesamt vllt aus der Methode ne eigene Wissenschaft machen?! .. 2grad .. dient hier nur zu widf-beantwortung, kann aber n komplett deduktives buch draus werden, wissenschaftl :)

A1: Die Frage ist: Was ist die Frage?

Andere fragen wuerden an beliebigen Punkten angreifen (die kommen halt so auf) (WidF is nich beliebig, is DER anfang des Fragens) und wuerden/gehen darum dann wirr durchs Wissensnetz gehen. WidF geht geordnet ..

A2: reflexive Selbstbestätigung:

Da ich nicht weiß, was die Frage ist, ist die Frage, was ist die Frage!! da ich nicht weiss, wonach ich fragen soll, aber weiss, dass ich fragen soll!!!
woher krieg ich des?? aus zweierlei?! erstens weil ichs kann, worte, sprache sind, also denen gerecht werden --> allgemeinst und weil ich fragen muss, wie wahrnehmung veraendern, dass gf!! --> wichtigste frage!!!

A3: Überleitung von WidF zu Methode

WidF fragt nach

- allgemeinstem Wissen, weil nuetzlich, fasst alles spezielle in sich
 - allgemeinstem wissen, weil das dem wort, wissen, die frage der frage am meisten gerecht wird
 - dem wichtigsten wissen (welches das allgemeinste is hinsichtlich der frage der wertung aber)
 - und da nach Wissen gefragt is, is erstma die frage, wie wir ueberhaupt wissen haben koennen, wahrheit is wissen wesentlich, darum jetzt methode: wissensnetz.
- (widf is aber in erster linie wichtigste frage! welche frage soll! man sich stellen (da man es ueberhaupt kann) aus dem attribut wichtigste laesst sich das attribut allgemeinste und alles weitere ableiten!
- der abschnitt mündet in 2grad sind allgemeinste, darunter das urteil satz vom nichtwiderspruch der allerallgemeinste? (aber der is nich 2grad -.- ... weils n satz is, kein begriffspaar? ..) jo und dann wichtigste - gef - mit widfbeantwortungsprozess durch 2gradlandschaft durchsteuern :)

allgemeinst:

WidF is die Frage, die am meisten des is, was ne Frage eigentlich will, also DIE Frage unter den Fragen

1. weil sie DIE Frage is (hier begruendung so: fragen fragt nach begruendung und begruenden geht immer richtung allgemeinheit!)

(hey mir faellt grad auf, wenn fragen immer gegen allgemein geht, dann kann hier ja gar keine frage auftauchen, weil wir ja in die gegenrichtung gehn -.- ... also stimmt des net .. begruendendes fragen nur geht richtung allg?! aber warum is des das eigentliche fragen? fragen steuert nur, zeigt richtung im wissensnetz (wann etablier ich des bild?))

2. weil sie nach DER Antwort fragt (antworten beinhalten wissen und wissen is umfassender?! .. wenn allgemeiner?! .. ne halt anders, das wort wird sich selbst am meisten gerecht, wenn es

maximal allgemein ist, weeeiil worte immer iwie notwendig n bisschen allgemein sind, richtung verallgemeinerung tendieren?! ...

wichtigst:

WidF is DIE Frage als die wichtigste Frage, die frage nach wie gut handeln und die is die frage, wie is der zusammenhang zwischen gef und anderer wahrnehmung?!

und muss ich noch begruenden, warum des beides in widf mitschwingt und des beides notwendig die frage is?? .. jedenfalls müssen am ende beide gesichtspunkte der frage, allgemeinst und wichtigst, in die selbe frage muenden!! (allgemeinst muendet auch in die frage, weil - ? .. wahrnehmung is ja iwie schon das allgemeinste, jetz wolln wir wieder spezieller wern oder? und da sind wir schon bei nem teil der methode .. andere begruenden, fragen in richtung allgemein, wir fangen beim allgemeinsten an und deduzieren!! ...)

allgemeinste und wichtigste Frage

allgemeinst: und iwie wenige woerter aber gleichzeitig begriffe grundlegendst heisst differenzieren - dafuer also am besten graduelle unterschiedene gegensatzpaare! des jetz erstma gesetzt, also keine gruen,blau mehrere unterschiedungen iwie .. verhaeltnisse zwischen solchen und absoluten,dichotomien dann vllt spaeter im buch zu klaeren... (iwie in dem zusammenhang auch klaeren wie wissen und begriffe als netz des bild zeigen, allgemeinste?! des brauch ich iwie glaub ..)

alle woerter komplexe aus grundlegenden, die wir verstehen und auch begruenden laeuft ja auf letzte (immer zwei, weniger, beweis aus hausarbeit ..), auch widf is letzte, wissen netz, allgemeinst ..

differenzieren? bestimmen? omnis negatio est determinatio ... es gibt auch begriffe, deren verneinung mehrere andere begriffe sind, also gar kein einzelner?! .. wir nehmen anfangs nur aus technischen gruenden die dichotomien?!

http://de.wikipedia.org/wiki/Determination_%28Logik%29

...

mh vor allem in den satz vom nichtwiderspruch als allgemeinstes der sprache muss des muenden oder?! .. aber wie -.- ..

jo also wann kommt der satz vom nichtwiderspruch als allgemeinstes der sprache? jedenfalls rein hier iwo: wenn man ueberhaupt was sagen will, dann muss ma den anerkennen, sonst selbstwiderspruch! :)

C1: Methode

.... wann kommen die 2grad schonma angedeutet?! des muss frueh!!!!!!! und dann spaeter wieder aufgegriffen
also - absolute gegensatzpaare (dichotomien) und drei arten graduelle?! einmal verneinung is 0 von

gedacht hat also in desto hoehererallgemeiner wahrnehmung desto mehr wars ne handlung!!!
(kraaass geil des is n teil von ner def oder?? <3 d.h. da muss es auch ne grenze geben ab wann was mensch tier als handlung gilt und bestraft werden muss, da is die grenze! .. ne nich bestraft wern muss sondern verurteilbar ist!), jo und in dem ersten teil von widf hier gehts ja erstma nur um die wahrnehmungskomponenten?!bla die unveraenderlich sind!! (moegliche wahrnehmung?? - ja und widf loesung: notwendige! .. jedenfalls notwendig verfuegbare?! mh, net !"wahrnehmung" is de richtige begriff .) aeh ne, weil se unveraenderlich is, is es auch die einzige, die allem denkenden allem bewusstsein seienden zu jedem zeitpunkt erreichbar zur verfuegung steht (kein bild, ton, gefuehl, geschmack kann des leisten, auch keine spezielleren gedanken, begriffe?! weiss nich, auf die muss man erstma kommen, also iwie schon, aber auch die allgemeinsten sätze zielt jeder begruendende?! gedankengang ab!!) ... also es geht um die erstma und darum geht es auch erstma nich um den begriff der handlung!! :) <3

M1: WidF-Lösung:

neg gef kann ma nix tun dagegen, kommt ohne dass wirs steuern koennen evtl von aussen (folter) aber angst muss trotzdem net, weil unendl neggef unmoeglich (weil neggef ansteigende bewegung is oder warum muss man keine angst haben wenn unendl neggef unmoeglich is??), weil bei hoechstem bew is des gerade pos, des hoechste bew is allgemeinstes wissen und des is unveraenderlich und max allg (wie gehts da weiter evtl. freiheit is hier am hoechsten?! d.h. bei unendl neggef waere man max frei?!)(vorher des unendl bei neggef zeitlich aufgefasst .. hier ja auf die intensitaet bezogen .. dazu muesste man beweisen, entweder dass das universum endlich ist, oder auch dass neggef immer zunehmend nur empfunden wird? ne stimmt net .. aber dass es n maximales neggef gibt oder? also dass die bewegung net unendlich hoch sein kann, net die aenderungsrates hae .. hab ich des net schon bewiesen???

im traum is unendl neggef denken noch moeglich, aber der satz is dann falsch (wo kommt hin: ma fuehlt immer, was ma denkt!! vllt auch anderes, was vorher andere ursachen hatte oder noch hat, aber man fuehlt notwendig was, wenn ma was denkt .. oder kanns au net sein, wenn ma dran gewoehnt is oder wenn man einfach gar nix fuehlt oder krank is? ne des geht net oder? ..) des darf net gehn!!!!

WEISS NOCH NICHT WO:

wir grenzen begrifflich denkend ab in der welt, unterscheiden. aber tragen wir das an die welt heran, oder liegt das, was unseren begriffen grundlegendst ist, in der beschaffenheit, ontologie, der welt selbst auch so vor? ja tuts, weil ..? weil wir uns als getrennt von der welt erleben?? des is n sauwichtiger beweis, der rettet fundamental die ganze sprache mit ihrem wahrheitsanspruch!! wahrsch muss des dann ann anfang. dann halt iwie des quasi-schoepfungsgeschichte, dass sich alleine aufgrund der wirklichen?! moeglichkeit von abgrenzung etwas von etwas abgrenzt und damit iwie mehr abgegrenzt sein heisst iwie dann sich selbst organisieren iwann, leben entsteht, bewusstsein?? wie? und mit welcher notwendigkeit?? ...

quasi gottesbeweis, oder eher gottesplausibilitaetsdarlegung: an zufall in der entstehung glauben is auch glauben, aber das viel weniger konsequente hinsichtlich der schoenheit der welt (des gefuehls in der welt ..)

was is mit denen, die die widf loesung net fassen koennen? die ham des problem widf au net oder? mh doch ham se eigentlich in anfangsstufe schon .. jeder sollte des anstreben ..

nach widf loesung: saufen: mehr Sein-sein-wollen ?! ..

wenn net angst zuendegedacht mit loesung von widf wissen dann immer mehr aengste verklemmungen iwie staun sich an, ungeloeoste iwie ... widf is wie reinigungsgedanke? baut die neggefs ab iwie .. greift iwie auch in jedem moment an? ach fuck man ich kann mich an nix mehr erinnern krieg nix mehr zusammen -- ... iwie auch graduelle staffelung unendliche angst am ende iwie und

geflehre vorher iwie
freier wille?? ...

iwo zshg zwischen gef und denken?! .. etwa gedanken machen notwendig des und des gefuehl, aber andersrum is des was ich eigentlich mein: des hier, text, is in denkenwahrnehmung und spricht ueber gefs auch ..

definition nichts = unbewegtes etwas, wie kam ich darauf? ah, iwie im zusammenhang zeitempfindung steigt proportional zur veraenderung der wahrnehmung?! also keine veraenderung der wahrnehmung, keine zeitempfindung, wo gehoert das hin?

vor widfloesungskennendsein hat man diese pruefschocks, waehrend man sich gut fuehlt wegen weniger allgemeinem, rather belanglosem, ablenkt und dann merkt, ah ne im allgemeineren is ja alles kacke grade, und dann verdraengt mans entweder schnell, behaelt aber das neggef oder man verallgemeinert falsch und sagt alles is kacke, life sucks, die welt is schlecht, mh, aber dann gibts wenigstens noch den trotz oder und der kann cool sein? jedenfalls an die stelle von den pruefschocks tritt dann nach widfloesungskennengelernt haben das sich an die widfloesung erinnern also dass alles gut is, pos grundstimmung und man kann sich mit weniger allgemeinem beschaeftigen und spass haben egal, fast egal, womit :)

-
iwie pruefdenken ob alles gut, dann vllt verdraengen, neggef bleibt!
ursache von neg grundstimmung, was auch depression is, neurosen, melancholie, cholerik, usw, gestresstheit .. darum pos grundstimmung will ma!

-
widf fragt sich jeder im leben
widf nicht zu ende gedacht haben macht notwendig
relative neg grundstimmung, weil widfnichzuendegdachthaben heisst

unendlich viele probleme haben, weil es unendlich viele relative probleme gibt .. und die wird man nicht alle loesen koennen, also bestehen welche ungeloeset und man hat nur des neggef noch davon, des problem schon wieder vergessen (vergesslichkeit des menschen) und schliesst dann iwann dass die welt scheisse is (daraus unendl angst?!)
die unendl probleme sin dann nais, wenn man zuendegedacht, widfloesung

ich muss am anfang aus wahrnehmung?! iwie n vokabular der allgemeinsten begriffe analysieren, deduzieren
sonst laeuft des net glaub .. oder is des eh des was hauptsaechlich im buch widf laeuft bis auf die beantwortung der frage, welcher vorgang ja aber auch ein deduzieren is
mmhmhhhhhhhhhhhh--- ..?!

moralisch sein heisst einfach auf hoechster ebene nicht dumm sein, ... mehr sein?! sich nicht widerspruechlich verhalten, waehrend man zusammenlebt und daher die sprache wahr falsch voraussetzt, den widerspruch negiert, indem man hoeheres tier, also mehr sein will, also muss ma einfach konsisten sein, des heisst moralisch sein (und is nix neues, kant kl)..

sind widerspruech zwischen 2grad wirklich immer der grund, der einzige, wenn n satz analytisch falsch ist?

beweis unsere begriffe decken sich mit welt
dann etwas is iwie regeln bewegung?! zwischen zwei immer braucht ma?
was is dann nichts?
und kann ich beweisen warum das gute gut ist wie es ist?! komplexitaet ..

negatives kriegt aufmerksamkeit .. welt noergelei nachrichten und so ... in wirklichkeit gehts doch den meisten voll gut, oder es ginge ihnen voll gut, wenn se sich net immer in problemen aufhaengen wuerden, zu dumm se zu loesen und so ..

polit., mathem., naturw. verbindungsweige widf?!

23.12.11:

Wir sind Problemlöser
(neggef bewirkende nichtwertende wahrnehmung is problem. zusammenhang unterstellt ..)

daraus folgt zuendegedacht, allgemeine notwendige probleme oder unmoegliche ..
dreifach unendl neggef angst ..

wenn widf problemloesung ruhe dann immer noch mega neg moeglich, aber pos grundstimmung trotzdem sicher

verhinderbarer, notwendiger und verunmoeglichenbarer hoechster verlust - gott, dessen existenz nich auszuschliessen ..
unendl neggef zeitlich moeglich?!

unendl intens doch moeglich?! untersuch intensitaet, geflehre ...

bzw macht neggef intensitaet gar net mehr so viel aus .. ordentlich schmerz und des fuer immer wuerd ja ehrlich gsagt scho reichen XD ..

mit wahrheit meinen wir eigentlich nichts anderes als widerspruchsfreiheit!!! uebereinstimmung mit der welt oder mit der sprache ..?! ..

bei empirischem wissen mit der welt .. empirische saetze wern meist unvollstaendig geaeussert. die meinen immer noch den zeigeakt mit und der meint jetzt und hier, dort und des wiederum meint genaue raumzeitliche daten!!!!!!!!!!!!!!

maxallgalso2grad begriffe referieren, beinhalten nicht nur nur die wesentlichen sondern alle eigenschaften ihres gegenstandes. is das so? und falls ja: warum?

andere wissenschaften arbeiten auch mit allgemeinen begriffen, streben auch danach, aus denen n system aufzubauen, den zusammenhang untereinander zwischen denen aufzuhellen. die arbeiten aber, jedenfalls die naturwissenschaften (und gibt es ueberhaupt noch andere?) induktiv. D.h. sie bekommen nur wahrscheinliche Modelle?! (Metaphern?! ne ..) Die ja aber schon auch, mindestens zu ihrer hohen Wahrscheinlichkeit hin, stimmen. Es wird nach WidF oder andeutungsweise schon darin? noch ne Aufgabe sein, deren Axiome?! (oder was mehr?) aus WidF zu deduzieren und sie damit mit Gewissheit aufzustellen, weil deduktiver is zulaessiger Schluss ..

(klingt des zu ueberheblich und sind die naturwissenschaften net vllt schon deduktiv gerechtfertigt und die axiome hinreichende?! wahrsch schon oder? .. -.- ..) trotzdem des so erwahnen denk, ansprechen ..

10.09:

lebensweisheitsvermutungen beweisen ..

mitgef

wenn ich jmd mag geb ich dem lieber als des brot selber zu essen

- andere muessen des ham sonst bin ich deren feind

- ah ne wenn mans verfasst .. nur die handlung zaehlt am ende .. aber wir wolln doch keinen zwang oder? .. mh bissl muss .. rousseau kant

ganz am anfang halt ... hier ham mer buch ... schrift .. sprache .. wir denken .. worte .. also was geht damit?! .. oso ..

wahrnehmung voraus

satz vom nichtwiderspruch

...?

allg. saetze voraus. genau so wie allg woerter

saetze ueberhaupt sind ..

spiegeln verhaeltnisse der dinge in der welt wieder, die wir mit worten bezeichnen

n einzelner punkt is net defbar .. is im unendlichen raum verloren ...

durch n zweiten punkt .. wort .. verbindung is satz

allg. woerter und allg. saetze so n raster und andere woerter und saetze sin dann so kreuz und quer in dem laster ... allg woerter und saetze sind am ende die grundbausteine von den anderen .. immer in die aufloesbar sin alle woerter und saetze und so verstehbar wenn die grundlage verstanden ...

analytisch .. und wir synthetisieren jetzt ...

wachsen is net gut, weils zu sehr suechtig macht
weils nur noch des gef is, zu wenig muehe, zu wenig kraftraubend, sodass fast glei wieder willsch
genauso glutamat reiner gutgeschmack, also oben dann pornos, genauso rauchen ... usw? ..
extreme? ...

ey .. indem wir synthetisieren ... sagen wir au net so z.b. christentum is falsch des is falsch und des
beweisen wir jetz bla bla .. sondern wir machen unvoreingenommen unser wissen da und gucken
danach wies uebereinstimmbar is mit anderem zeugs!!!!!!!!!!!!!!
kann ich daraus dann vllt nachfolgende buecher machen???
..zu zwei zeilen drueber .. weisch so wie wir auch net an philosophischen problemen ansetztn
sondern wir synth und dann gucken, was fuer probs sich ergeben und welche nichtig ..

iwie der unbeugsame is so .. wach
der zustand ... wie kalt bei duschen
net so wach is iwie energielos und verletzbar!! ... warmduschen^^ ..
ich glaub, es is wichtig des weiter zu raffn, die zwei gefuehlszustaende besser zu verstehen

zu widf beiliegend so n vokabelheft ... so vokabeln in deutsch und auf de anderen seite in
"allgemeindeutsch" ... ?! ...

warum muss es so sein koennen wir den anspruch haben, dass sich das was logisch ist, also was wir
denken koennen, mit dem deckt, wie die welt ist
?
antwort: ... ähm weil wir die begriffe aus der welt entlehnt haben und die stimmen, des setzen wir
voraus und prüfen wir .. oder??

feststellung: ma kann dinge ueber die welt sagen ...
weil ma au feststellt, dass ma fuehlt und gf will und des zusammenhaengt, folgt daraus, dass ma

gucken muss, dass ma alles ueber die welt weiss, weil ja die moeglichkeit besteht, dass ma rausfindet, wie ma gf erreicht, durch welcherlei beeinflussung der vorstellungswelt ... (ey soll ich mir schopenhauer aneignen und in dessen begriffen bleiben?? ..)

23.09:

wir ham weite und nahe wahrnehmung .. nahe is fuehlen is wille ... is wie es is die welt zu sein (uebrigens hat die raaumerkennende fuehlwahrnehmungskomponente schon ne weitgehendere seite ..)

welt sehen, denken ... der welt in unserer weiteren wahrnehmung aber zusaetzl der welt gegenueberstehen macht die welt iwie schoener .. so koennen wir sie als schoener erfassen oder ueberhaupt erfassen ... hat das die welt nur in uns? ...

wenn wir fuehlen und in unserer weiteren wahrnehmung aber zusaetzl der welt gegenueberstehen koennen .. vllt kann die welt sich auch selbst so gegenueberstehen spiegeln oso ... weltbewusstsein haben oso ... des dann gott weltenseele ... is ja auch gegenueber aber ohne .. ohne eingreifen per def dann? .. mh ne halt, bewusstsein soll doch, obgleich ichs noch nich bewiesen hab, frei sein -.- sonst angst ...

=weniger steht auf der einen seite als auf der anderen ..

...

25.09:

von tautologien ausgehn immer am anfang?
die erkenntnisse nach logischer schlussart ordnen?

z.b.

tautologien der art a oder nicht a und des eine ausschließen, dann folgt daraus mit notwendigkeit das andere ...

also z.b. es es nicht nichts, sonst wäre nicht dieser text hier, also ist etwas, (weil gilt, etwas ist nicht nichts ...)

iwie so maybe ...

iwie .. wie hat ma normal so erkenntnisse, die sin doch voll billig oder ich checks net komisch die ..sin der verallgemeinerungen?

so z.b. ich lauf auf der strasse und mich hauts auf die fresse

daraus folgt laufe nie auf der strasse

denk mal weiter nach in nem helleren moment als jetzt^^ .. -.-

gar nix mehr fuehlen, weil ma net verletzt wern will? wie kann des gehn???? ..kanns gehn?

solche handlungen sind sinnlos, die sich nur selbstzweck sind ... wischen kommt dem z.b. nahe .. is selbst zweck aber nicht selbst sinn iwie widerspr? unterschied zweck sinn muss da sein oder? welche handlungen sind des, gibts die, die nur selbstzweck sind? und jede handlung ist auch selbstzweck, nä!

das gf-streben gipfelt in der musik. sie ist die beste mischung aus bewahrtem bewusstsein und droge!!!!!!!!!!!!!!
!!

indem der verstand unendlichkeit denken kann, nicht vorstellen kann man sich das, aber dennoch in einen begriff fassen,
indem er das kann, ist er das, was er ist.
mathematik due zahlen legen des nahe, wenn man ihr prinzip (da steckt unendl. au scho drin oder?) begreift ..
und wenn man objektive sätze feststellen will ... objektiv is subjektiv mal unendlich hinsichtlich quantität und zeit oso ?! ...
und angst geht gegen unendliche angst ... darum wer verstand hat, verstand oder vernunft??? -.- ... hat auch angst iwie ... mja und die ideen der dinge
worte ueberhaupt .. jedes wort gibt der zugehörigen vorstellung unendlichkeit, indem man sagen würde, indem ich das mit diesem wort bezeichne, lege ich fest, dass ich es immer immer mit diesem wort dieses ding gleich bezeichnen würde!!!!!!!!!!
!!
das schöne/ erhabene ... dafuer brauchts au iwie unendlk erkennen oder?! ...

denken innen fleisch schmerz kann aber auch dort von aussen koerer krankheit
aber wenn man denkt dann kann man immer n bissl beeinflussen oder?
und nur dann is ma au frei .. bedingung von freiheit
und d.h. wenn wir frei sind dann auch frei unsere gefs zu steuern
kleiner sicherheitszufluchtort gegeben und des is unsere sichere zentrale von der aus wir den rest der fleischmasse die gf ham soll angehen koennen^^ ...

immer wenn ma was neu macht iwie .. net aus schon bestehender suchtbefr. also ma noch ne des gute iwie gewohnt is ... dann is geilomat
au wenn ich mich grad zurueckerinner half life .. age of empires
oder erste beziehung neu unverfangen ...
was folgt daraus? wie kann ma des immer wieder haben?

es entwickelt sich, wird mindestens, ist zum grossteil schon so, wie es sinn macht!
was bedeutet sinn macht?

mehr menschen sind gut als boese ... weils mehr sinn macht!!! ... gf gibts da au dabei, weils mehr sinn macht. wenn ma nachdenkt is ma eher gut als boese, intelligent, weils mehr sinn macht!!!!

was ich schreib is dann immer wahr, wens sichs net anders denken laesst .. isses dann aber tautologisch???

tautologien sagen was!!!!!!!!!!

worte sprachsystem alles n riesiger kreis

ma muss nur iwo einsteigen

--- am besten bei den worten, die am meisten vorkommen, die allgemeinesten, die allen zugrunde liegen oso ...

man kann niemandem durch wortsynthese n wort erklaren, dessen bedeutung der nicht vorher schon kannte und indem er das wort versteht nur die bedeutung, die er also schon kannte, mit dem wort jetzt verbindet und die bedeutung, die er zuvor schon kannte, mit den anderen worten, mit denen das wort erklart, also er in seiner erinnerung auf die bedeutung des wortes hingefuehrt wurde, in verbindung bringt und das wort kann er jetzt analytisch erklaren. n wort analytisch erklaren koennen heisst dann nicht, es verstanden zu haben oder? muss ma da ebenen trennen?

ausgangssituation fuer die schrift widf

iwie immer hatten die philosophen geschichtl hintergrund

mein hintergrund is .. die geschichte ist schon lange und mittlerweile nahezu nicht mehr zu ueberschauen

da wird man hineingeboren und alles, was man will ist klarheit ..aber die ist unmöglich geworden ...

jetzt wird sie moeglich mit widf und dann in der logischen folge auch mit der staatsschrift?! die sozusagen die ethik is? .. widf is wie kdrv . der perfekte staat is wie kdpv ... und danach alles, was kunsttheoretisch folgt is wie kdu

:)

!!1

am ende von widf

jetzt brauchts noch grundsicherung des gf-zustands (zwaenge, die dem menschen dafuer auferlegt werden muessen) - staatsschrift, ethik

und dann die maximalsteigerung des gfs - kunstschrift .. aethetik

alan
geben nehmen nicht zwang
matt charlie
sich selbst genuegen .. genug .viel. haben ..

alan böse in sich, schadenfroh .. aber handelt nicht böse
charlie gut, unbedacht, handelt darum ..."böse" .. versehendl. ..

ob allgemeingültig fuer mich oder fuer andere macht keinen unterschied!!!!

was ma am einfachsten voraussetzen kann?
auf mich kann ich ja schon zeigen
und der alles bin ich und nicht ich zusammengenommen?!^^ ...
nichts und alles hamr dann au
nichts = nicht ich und nicht-ich .. eieiei oO^^

s-hall:

schoen
sonne

was machen

universal ... denkbar muss es sein logik
dann iwie andere logik, es is zwar so, aber warum? .. weil ich sein will?

oder letzte gruende ... jede logik is nur n verfahren der rueckfuehrung auf letzte gruende, gemaess
denen iwas als logisch gilt!!!!!!!!!!!! prämissen, die gesetzt wern muessen ...

nichtwiderspruchsatz ... is ne gute prämissen, sonst kann ma gar nix sagen ... aber die muessen
offengelegt wern nä ...

06.10:

bin spazieren geg. .. besser
faule, nicht vernunft benutzen?, ertragen mehr als geniessen?
mensch abgr. zu tier .. ?!

die chaotische seite der welt kann man nicht beschreiben, weil begr. regeln ordnung ..

2 unendliche leid ... liebe nicht erfuehlt, beste gef is liebe, und schlechtestes neggef .. angst
widf fuer beides iwie ...
und auch vor widf schoepfungsgesch und au des wird in widf dann beantwortet ..

zusammenhang zwischen etw fuehlen und etw bewegen .. also handeln ..
was man nicht fuehlt kann man auch nich bewegen oder? nenenene nur nich direkt .. mh
was ma nich bewegen kann, kann ma aber fuehlen ... gibts da was kluges in dem zshg?
ich wuerd gern sowas entdecken wie .. fuehlen is handeln von irgend ner anderen perspektive
betrachtet oso ...

beweisfuehrung geht iwie immer so:

also ich hab iwie gedacht ma koennte nur durch so kontradikt. gegenteile beweisen, verstehen
auch?!

des sin zwar auch die besten, aber ne ebene hoeher des ganze verstanden, is es so:

bewiesen is die wahrheit von was dann, wenn der rest, der zu der wahrheit fehlt, um alles zu
bezeichnen, was hinsichtlich der .. uebergeordneten kategorie? .. alles als falsch, .. vllt weil
undenkbar oder widerspruch sonst wo kp .. bewiesen wurde. bei kontradikt. gegensätzen is des nur
am einfachsten ...

aber z.b. scheiss beispiel: gruen is ne farbe, weil es is kein ton und kein geschmack und kein
gefuehl ... so ugf weisch, wenn dann alles durch waersch - so, also kanns nur ne farbe sein ...

(oder nix von alldem, aber ueber die uebergeordneten kategorien muss ma sich vorher ebe scho
sicher sein!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!)

und welche sin des dann ausser nichts und etwas? oder sin des ueberhaupt welche? in dene ma sich
bewegt?

denk weiter

!!

/n tag spaeter:

beweis durch

alle moeglichen gruende

+ausschlussverfahren

.. was is de unterschied dazu einfach zu behaupten des was da ueberbleibt sei einfach empirisch
wahr? .. wahrsch keiner, wenn ma au durch empirie ausschloesse!! aber wir schliessen durch
logische widersprueche aus!!!

begruenden heisst analysieren ... fuehrt zu allgemeineren saetzen!!

wir machen andersrum ...synthese.

fangen also bei allgemeinst satz an ...

ham dadurch sicherheit, is analyse unsicher???? falls ja warum??

wo sin die begriffe induktion und deduktion dabei wie einzuordnen????

!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

beweis!!!: warum wir nicht zu unrecht voraussetzen, dass alles geordnet ...

!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

nich wie aristoteles nach letztem zweck sondern nach erster ursache von handlung fragen .. ?!

max. bew besteht vor allem in max trennung v. d. welt (=freiheit!!)
!!!!!!!

eeeey weite wahrnehmung, denken und gefuehl schliessen sich ja aus!! sind iwie kontraer?! (check die begriffe nommal ..), intens gef is bei starker veraenderung, aber die kann ma net denken oder? weil ma nur gleichbleibendes denken kann, jedenfalls tendenziell .. und das immergleichbleibende, das allgemeinste denkbare, da hat ma s geringste gef dabei wenn mans denkt!
!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!
!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!
wie is des mit widf loesung iwie integrierbar, kommts danach?! ...

unterschied traum und wachzustand handlung?! freiheit?! iwie, bei traum kommen die wahrnehmungen einfach so ohne dass man s selber steuern koennte .. is des wichtig? mmmh

michael: bejahen kann in sich ruhen, verneinen braucht immer das zu verneinende, also bejahen is in logischer abfolge iwie vorher .. wichtig fuer widf? :)

in wirklichkeit alles absolut (an verstandesgrenze is des auch fuer uns erfahrbar, allgemeinste urteile!)
nur erleben tun wir notwendig alles relativ, weil wir zwischen der zeit ja sind und da sind wir immer im
im
verhaeltnis zwischen zukunft und vergangenheit und sonstigen dichotomien, raeumlich noch.

<http://de.wikipedia.org/wiki/Definition>
!!

ungesundes essen ist falsches essen, ungesunder sex ist falscher sex, pornos schauen .. so is es mit allem iwie .. vgl auch den schweregedanken unten ..

wenn ma was macht, was fuer sich schlecht is, etwa rauchen, saufen, kack essen fastfood oder auch sonst was, fuehlt man sich danach schwerer (wie auch von aussen, was schlecht is, schwerer sich anfuehlt, weil des einen zerdrueckt, schwer fuehlt sich grosses schlechtes an, am schwersten .. oder? in grossem guten kann ma aufgehen, naja aber groesse und schwere sin ja eh net notwendig

proportional nä mh ..) andersrum leicht fuehlen dann ..

anderes buch dann vllt, in widf ankuendigen: analytik der begriffe ..die abstraktesten, maxallg ..
alles aus denen systematisch, d.h. nich durch widfbeantwortung gelenkt, deduzieren.

auf die dualismusfrage welt-geist in widf iwie eingehen? ..

notwendigkeit der versch wahrnehmungsqualitäten deduzierbar?

wahrnehmung hoeren is naeher als sehen weil lichtgeschwindigkeit schneller als schall? welche
kriterien noch? fernere wahrnehmung is iwie komplexer?!

nichts ist unbewegtes etwas

mehrwerden

und mutmassungen ueber den beginn des universums?! beginnt auch allgemein, so wie die
deduktion der begriffe!! kann ma des beweisen?? waer nais wenns rein koennte in widf :)

widfloesung als grundlegendstes auf 2gradskala bei .. gluecklichsein?! gf ..

erste ursache is allgemeinste, ursache wirkung ..?!

Notwendigkeit der Entstehung von Wahrnehmung?!
auch hinsichtlich ihrer Qualität in nem zweiten Schritt

Fragen sind Vektoren im Wissensnetz(sprache)?! welche fragen gibts, die wie wohin zeigen?!
antwort geht durchs netz bewegt sich ..

nach widf loesung kann ma sein schlechtes sein, des automatisiert, gewohnt is, angehen ..

gemeinsame eigenschaft alles dummen is, dass es net zu ende gedacht is! .. (das boese?!)

Man wird geboren, die Welt zu erleiden, aber des is gut (metagut?) (Bew Wuerdigung), durch
Erziehung Kunst helfen, dass ma net verzweifelt .. man muss keine angst haben un so ..widf

Versuch zu beweisen, warum man nur durch Jesus in den Himmel kommen kann und warum auch
alle die nich an Jesus glauben inn Himmel kommen

Erinnern kann ma sich sozusagen absolut an das Wissen, allgemeinste Wahrnehmung, an Erfahrung
aus dem bisherigen Leben, relativ allgemeine Wahrnehmung und überhaupt nicht an Gefühle,
überhaupt nicht allgemeine Wahrnehmung ..

welcher zusammenhang besteht zwischen allgemeinheit und differenzierung als wesentliche
merkmale von begriffen und wie hängen beide in den 2grad zusammen? wie finden sich hier etwa
philosophie, physik kunst und ueberhaupt alle wissenschaften zusammen?!
anfangsgedanke war: physik beschaeftigt sich ja iwie mit den kleinsten teilchen, aus denen alles
besteht, dachte des waer maximal differenzierend und damit gegenlaeufig zu allgemein, aber des is
ja auch maximal allgemein also iwie check ichs nimme .. und fuer kunst muss ma au maximal oder
moeglichst differenzierte wahrnehmung haben ..

philosophische suche nach den maxallg begriffen entspricht?! trifft sich mit am ende?! der
naturwissenschaftlichen suche nach den atomen, den ersten teilchen ...
mh, ma wuerde erst sagen philo sucht nach ersten begriffen, sprache naturw nach ersten teilchen der
welt .. besteht da n unterschied, wenigstens ne ueberschneidungsmenge oder sind die am ende gar
identisch?!?!?!
mh, naturw hat iwie n (falschen?!unerfuellbaren?!) ihr immanenten ontologischen anspruch
oder?! ..
!!!!!!!!!!!!!!!

wie beweis ich, dass mitgefuehl haben nich nur zufaellig ..evolution .. naja doch zufaellig is iwie,
aber dass es iwie ergebnis der entwicklung zum guten, zur komplexitaet und darum die kongruenz
der aus ihr resultierenden handlungen mit denen, die die ethik befiehlt, nicht zufaellig also
notwendig ist!! ..
is des iwie tautologisch? in meiner begriffswelt sicher i think^^ ..
(weisch, weil da is alles tautologisch. es geht immer nur darum, die allgemeinsten zusammenhaenge
aufzudecken .. ach ich geh pennen^^ ..)

widf machen geht vor mit geschichte vergleichen wie kunst machen vor theorie geht iwie?!

ueber induktion deduktion zweite erklaerung als gute schlussform, wir brauchen nur nichtinduktiv
gewonnene allgemeine saetze!

sein induzieren! .. zweite verwendung des wortes induktion
gewohnheit ..

gegen unendlich tendierende feinheit und differenzierung in wahrnehmung und ausfuehrung is iwie
sache der kunst .. def ..

denken is wahrnehmung von unbewegtem
zwischen drin wahrnehmung von bewegtem? aber iwie im verhaeltnis zu uns?
gef: wahrnehmung von bewegung der bewegung, veraenderung der eigenen bewegung.

freiheit nutzen oder nicht geht auch - sartre ..

man kann gef direkt gar nicht hervorrufen, denken schon iwie, zwischendrin relative schwierigkeit?!
(erinnern ..)
verschieden nahe (zeitlich v a) wahrnehmung des etwas (hoechste veraenderung im moment, gef,
keine bei ueberzeitl.: denken)

untersuch genauer, wie innere ruhe (pos grundstimmung) (widf loesung) heilung bewirken kann!!
(meine eigene empirie beweists, aber ich brauch nen notwendigen beweis!)

maxallg eben nicht definierbar, nicht begruendbar, analysierbar. nur zshg untereinander aufzeigbar
und von ihnen deduzierbar!!!!!!!!!!!!

wie weit und wann muss n staat in die naturkonforme freie marktwirtschaft eingreifen?
gerechtigkeit? zwischen staaten?..

gewohnheit sein, beliebiges sein

widf wissenschaftl zufaellig was ich bisher gelesen weil ich net alles kenne(n kann)

es gibt keine gegensatzpaare, die nicht graduell unterschieden sind. solche haben nur zufaellig nur

eine option i d disjunktion. und es gibt weder noch und bei 2grad nich ..

man macht die welt schon sehr viel besser, wenn man selbst gluecklich is. erstes ziel.
ausserdem is man dann nich reaktiv und kann erst frei danach schau sich echt darum kuemmern
andere gluecklich zu machen ..

i d welt auch alles etwas abgegrenzt wie unsere begriffe?! entspricht sich?! daraus dann
schöpfungsgesch ..
(hey aber die 2grad als maxallg legen iwie das Gegenteil nahe oder? aber wie is des, ich bin doch
fest abgegrenzt mit meinem sein ..also DASS es die 2grad ueberhaupt gibt legt nahe, dass
abgrenzung sehr wohl notwendig! ..)

unendl neggef und absolute unfreiheit zusammenhang?

wie findet man ob 2grad alle vollstaendig erwaeht? - muss in dem buch net (wenn sich aber zeigt
kreisschluss dann vllt doch?!) in widf nur nach notwendigkeit und nuetzlichkeit in beantwortung
der frage! .

maxallg definieren sich im kreis, aber daraus ist nicht ihre wahrheit ableitbar. sind wahr weil ohne
sie performativer selbstwiderspruch im sprechen, spracheverwenden entstehen wuerde? jo ..
des heisst aber net, dass de widerspruchssatz allgemeiner waere als die 2grad oder? beweis des vllt
au ma, dass der spezieller is ... muss er ja ..

nichtgrad dichot sind zweite stufe allg noch vglrelativbegriff drin .. die allgemeinsten urteile
benutzen nur 2grad .. proportionalitäten? ..

unendlk nie denkbar, aber manchmal moeglich, unbeweisbar manchma unmoeglich, beweis also oft
noetig ob unendl oder max 100%

freiheitsfrage is ob ueberhaupt ursache von gef is infowahrnehmung, glei am anfang?! sonst unendl
angst gerechtfertigt, weil widf loesung heisst maximal frei

widf: verzwei!flung vermeiden

wort sich selbst am meisten gerecht, allg sein, wichtig sein? wesentlich fuer woerter!! widf anfang .. und reizflut und rhythmus

jedes wort ein satz aber nicht fuer jeden satz ein wort
!

inwiefern waer nach bestimmten kriterien (allg max und sicheres wissen .. aber halt neg ..) auch das wissen, dass alles verloren is iwie pos (rebellion? ne hey aber das max neg wissen waer, dass ma unfrei is und neggef kriegt?!) und loesung auf widf .. mh also iwie muss ja unendl angst (unfreiheit zshg?) s gegenteil sein von de widfloesung und dessen unmoeglichkeit und notwendigkeit des ggteils muss bewiesen werden

die widfloesung braucht, gut, viel mehr theorie als ich dachte! regelm wahrnehmung nicht verae sicherheit is max posgef (gering intens aber max bew (intens is eh gefaehrlich?!) verae gef 2?

offene fragen: gibt es durchgaengigen schmerz? kann schmerz beliebig intensiv sein?

!!
!!
!!
!!
!!

zu 1: ich denk ma durchgaengigen schmerz nur allgemeinen und der is wenig intensiv, wird aber intensiveren spezielleren immer foerdern und mit sich bringen.

widfloesung schuetzt nich vor sehr schlimmem schmerz, nich immer nur gf, aber vor dem schlimmsten, vor absoluter verzweiflung, unendlicher angst. gott auch noch wichtig weiter und dass an der welt leiden sie erleben heisst!!

zeitl nicht aber unendl intens angst is schon moeglich aber beruht auf beschr wissen?? mh ne aber denk weiter, genauer! ..

Angstangst Gegenloesung - es gibt kein unendl neggef weil es maximales bewusstsein gibt! d.h. es gibt maximale angst und die is also endlich, net unendlich. unendl neggef is immer zunehmend (!) und net wegen gewoehung oder? per def? aber andere loesung gibts auch noch nae. aber vllt kann ma sagen unendl neggef (oder maximales?!) is angst vor unendl neggef, des is momentaufnahme von unendl angst und des funzt, heisst nur dass es zunimmt. mh kreis is ursache? und loesung dagegen ja dann pos grundstimmung wegen max bew impl max gutes sicheres wissen ...

der film ist allerdings ein porno und das eben gesagte erfahrt man in den ersten fuenft minuten ..

schlecht sein meint schlicht sein, einfach im vergleich zu komplex, was gut ist. boese sein meint mh .. iwie auf ner ganz anderen ebene .. das gute ist nur gut, also es IST gut und foerdert das gute auch weiter?! das boese IST gut (!) foerdert aber den rueckgang des eigenen oder fremden guts?! .. mh, aber als mensch foerdert man den rueckgang des tiers, das man verspeist, is also wesentlich gar nich nur gut .. mmmh ..

(jedenfalls werd ich in dem zshg aber wohl schon auf nietzsches genealogie der moral verweisen muessen .. also die verweise, bei denen ich was eindeutig von einem hab .. etwa auch die dichotomien fuer urteile von kant muss ich den verweis schon bringen da)

es gibt dummes, das nicht boese is (zufall oder?)

aber es gibt nichts boeses, das nicht dumm is

also is das boese nich zu verurteilen, dennoch aber zu bekaempfen?! ...

doch zu verurteilen, aber es is nich verantwortlich?! dennoch aber zu verantworten wenn ma des gesetzt hat halt und des muss man als intelligenter=mensch als guter.

(mh dumm und schlicht gehen aber doch erstma einher oder?)

darf man boese sein?

unterscheidung: gegen sich selbst boese sein oder gegen andere.

gegen andere auf keinen fall, aber hat man das recht gegen sich selbst boese zu sein? (gott? oder auch so n widerspruch?)

unterscheidung dinge, die absolut boese sind und solche, bei denen es nur wahrscheinlich ist, man es nur empirisch, also nicht sicher bestimmen kann (rauchen).

man hat ja notwendig schon gelebt, bevor man checkt, dass widfloesung, dass man frei is und gucken muss, dass ma gut is .. um zu bleiben na .. d.h. mit gewisser wahrscheinlichkeit is man schon boese und ja immer im verhaeltnis zu dem maximal moeglichen grad der realisation der eignen moeglichkeiten auch immer noch schlecht ..

nich alles sein will auch sein oder? aber das sein bisher hat sein gewollt, sonst waers jetz nich so komplex oder? woraus leit ich des ab? will boeses notwendig sein eigenes sein nicht? ne auf keinen fall, es gibt boeses, des nur gegen anderes boese is, mh, welchen namen hat des? is des die pure dummheit weil des widerspruechlich is? das intelligente boese akzeptiert sich nur als mittel zum zweck der vernichtung von allem und da muss alles andere vorher kommen, wens net selbst auch alles intelligent boese is^^ ..

das noumena problem stellt sich in widf net, weil die maxallg sin notwendig gegeben mit dem denken und ueber empirie (nichtbegriffliche wahrnehmung?!) reden wir gar net, also die benutz mer net ..

man ist ja als bewusstsein, als ich, sein. 2 bedeutungen von sein. einmal heisst existieren einmal gefuehl?! wenn man das boese sein als schlecht fuehlt, IST/FUEHLT man dann falsch? also falsch sein als begriff einfuehren?

geschichte und philo wissen is unabaenderlich(?!)
.. mh, der zettel is locker 2,3 monate alt und ich weiss, der war mir mega wichtig der gedanke ..

intension extension verhaeltnis zu allgemeinheit von begriffen?! extensionalitaet von begriffen is iwie empirisch wahrnehmbar normal oder?! intension aber grundlegender iwie?! .. denk da ma nach ..

Worin unterscheiden sich 2 Begriffe is die zentrale Frage! des kann ma bei beliebig weit voneinander entfernten begriffen fragen ..

welchem kult (religion) wissenschaftliche deduktion am naechsten kommt is auch die frage iwie! :)

durch wiederholtes Hören wird Musik, alle Kunst, gut (u.a.)
-->Kriterium ueberhaupt wiederholbar zu sein!!?
Rhythmus ..
(WidF-Sein)

bei kontradiktionen (absouten) nichtgraduellen dichotomien bezeichnet?! nur die eine seite was??
!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!! wichtige frage!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!1

kein verstaendnis von negation also auch nichts-etwas graduell!

mh, dachte grad s waer n prob, dass wahrnehmung, welt begriffe sind zb, die maxallg sind offensichtlich aber die sind nich 2grad, ham kein Gegenteil -.- ...
fuer wahrnehmung hab ich des glaub geloest: es gibt tatsaechlich kein gegenTeil, kein wort dafuer, aber zu dem keinewahrnehmung hin is es sehr wohl 2grad ..
und was is mit welt?

mh aus den 2grad lassen sich ja alle moeglichen! begriffe bilden .. also auch fantasiewelten, etwa

rote pferde, die der empirie widersprechen .. muss ich darauf eingehn? is des n prob?

widf endet in bew oder sein?! ma kann au was sagen komplett negiern und saufen? ich weiss net, da is doch die frage, ob ma boese sein darf (moralitaet), die steht iwo oben .. und wenn ma in nem staat lebt, gehts eh au net ausserhalb der legalitaet..

Begründung: Warum is WidF die allgemeinste Frage?

Sie weist in Beantwortungsrichtung auf die maxallg Begriffe. D.h. 2grad werden wir automatisch antreffen, wir müssen uns da nicht mehr wundern, sondern dann bewusst mit ihnen umgehen. - jo was kann ma jetz mit denen machen? Proportionalitaet ... iwie 1. die aufdecken 2.

Zusammenhaenge untereinander aufzeigen (des sind dann die maxallg urteile?!)

bleibt die frage, welcher art sind diese zusammenhaenge? (kann ich des iwie geometrisch aus der linearität der 2grad ableiten?)

speziellere begriffe sind festsetzungen, punkte auf der 2grad-skala der maxallg?

WidF hat Verweise erstma nich noetig (die Frage is ja komplett neu, noch keiner hat sich mit ihr befasst, wenn ich in der antwort aber was von jmd hab, kennzeichne ichs.) wenn sich aber doch dann also stellenweise, abschnitte der antwort, mit ihr befasst haben sollte, des wird nachher geprueft!

aber wir wollen ja auch wenig worte erstma ham nä .. also ham verweise auch erstma eher keinen platz!

Die Prüfschocks, die die wahrnehmung sendet, tendieren richtung allgemeiner ..

urteile, die die maxallg begriffe enthalten sind schon wieder speziellere begriffe????? (dann gibts die oben angedeuteten maxallg urteile gar nich, ah doch schon, sind nur spezieller als die maxallg begriffe, die zweitmaxallg begriffe sind die maxallg urteile?! :) .. muesste ja so sein! und des sin die begriffe der zusammenhaenge zwischen den maxallg begriffen!)

neg aus jedem satz is aus maxallg, darum reichts, die aufzuzeigen, um wahrheit aufzuzeigen .. synth apr ding muss rein ..

moral is relativ aber auch absolut?

- verhältnis zu anderen (proportionalität)?! .. naja welche sind da moeglich is ja die frage nä..

verhaeltnis zwischen ethik und aesthetik? gleicher gegenstand, aber aesthetik spricht ueber dessen anschauung und ethik ueber dessen gueltigkeit? mh, i woiss net, so ugf vllt ..`?!

wann is es moeglich dass weder a noch nichta sondern was ueberkategoriales? also ne gattung dazu ... beweis ich da auch iwie dass die 2grad die obersten kategorien sind?!

...
und lies dich in dem zshg au nomma in die begriffe kontraer und kontradiktorisch und so ein, subkontraer und so, vllt kann ich die in widf da dann au verwenden?! ..

WidF is systematischer? ne iwie anfang des denkens, in welcher hinsicht? anfang der philosophie .. anfang allen fragens .. fuehrt direkt zum systematischen anfang aller begriffe, nich aber zu deren ethymologischem?! anfang, denn der liegt im gegenteil in den sehr speziellen empirischen begriffen oder?! .. nur meistens?!

Klarheit, Kälte max. Bew., Wärme weniger obwohl mehr neggef mehr Bew äh anders äh

ton is naeher als bild, bsp horrorfilme, aber wie beweis ich des?
muss ich des ueberhaupt beweisen? hoeren und sehen muessen da ja gar keinen festen punkt einnehmen, es is nur sicher, dass denken maxallg is und gef maxnah und des muss ich beweisen koennen?! oder is es einfach so definiert? ne net so definiert, evident weil 2 grad?! mhh ..

natur erleidet sich durch bewusstsein, fuehlen, mensch entfernt sich in gedanken iwie regelmaessigkeit aus angst, muss nach widfloesung aber zurueckzugehen versuchen, die welt nich mehr als boese zu sein und sie geniessen koennen, wissen dass an ihr leiden ihr gut spueren heisst, auch trauer zb!! auch hass gegen das boese is gut!!

viele begriffe -> differenzierter
wenige -> einfacher (zu merken?!)
graduell vereinen aber beide gueten in sich ..
män gibts jetz noch ueberbegriffe zu den 2grad?? -.- darfs net ..

sind die urteile ueber die zusammenhaenge zwischen den 2grad, welche ja die maxallg urteile sind, sind diese synthetisch apriorisch?

Ich mach nur was ich will! (Freiheit) will man zurecht sagen koennen. alles negative mittel zum zweck (ah sowas muss au noch rein in widf oder?) und als letzter ausweg selbstmord is zwischenloesung widfloesung die letztendliche

Verständnis für das böse, nazis und so. weil das böse dumm is, kann mans als intelligenter verstehen, aber verurteilen muss man wird mans trotzdem

Induktion Gewohnheit -> Sein (Schnittstelle wir, Erleben ..)

perverse freude am rueckschritt in widf auch ansatzweise behandeln

Fortschritt auch bringen als Begriff (Zusammenhang freie Marktwirtschaft?!) Mehrwerden ..

versch Wahrnehmungsarten ham verschieden grossen anteil am bewusstsein. ma muss die je allgemeiner, je mehr muss ma se reduzieren, weil se da nur mittel zum zweck sind, aber ma muss und kann se erst reduzieren, wenn se ihren zweck erfuehlt ham! ..des hat des ganz allgemeine philo denken nach widf! dann gehts richtung speziellere wahrn .. im denken festhaengen heisst prozesse ham heisst widf net zuendegedacht haben, angst psychotisch sein ... speziellere immer noch allgemeine prozesse bleiben natuerlich aber nicht die sehr allgemeinen iwie ..

gradualität zwischen in der reihenfolge, sport, musikselbst machen, bilder und so selbst machen?! und musik hoeren, bilder anschauen, denken?! ..

2grad

satz vom nichtwiderspruch gilt nur fuer sprache, is nich maxallg daher nich 2grad sondern absolut gueltig

und die wahrnehmungen sind in echt .. gestaffelt net graduell . warum?

... des is iwie echt grundlegend die frage .. in welt is alles in einheiten?! wegen abgrenzung?! und des steht den 2grad als nur die denkmoeglichkeit beschreibend gegenueber?!

ueber religionen ham menschen zugang iwie zu gott, geht anders net? philo?, und die sin darum au net falsch?!?! .. "falsch" in welchem sinn dann hier?

widf fragereihe

was is die frage

antwort keine ahnung erstma

wie kann ma die frage beantworten? was is ueberhaupt ne frage? antwort keine ahnung. was is sprache? ..

--

begriffe wern durch induktion gewonnen, problem intension extension ..welt ..

aber die allgemeinsten begriffe kennen des problem intens extens gar net!!!

!!!!!!!!!!!!!! ultra zentral wichtig denk daweiter und fueg alles zusammen!!!!!!!!!!!!!!

schoepfungsgesch .. aus kleinsten teilen, philo maß ..

begriffe n gegenteik ham wie kann des sein des is erstaunlich wenn se durch induktion gewonnen ..
aeh wie entstanden?!

und wie gehts, weil bei maxallg intens und extens zusammenfallen? ..

... also wie kanns sein dass die negation eines begriffs ne bedeutung hat is die frage oder?!!

handlung is immer wahrnehmung aendern wollen und mit kunst schafft man das am direktesten
schnellsten besten?! ..aber nur kunst geht ja net, vernaechlaessigt das sein? mh ..

was is freiheit? unfreiheit im fuehlen graduell zu freiheit im denken wegen offenheit des
zukuenftigen gefuehls im vgl zu determiniertheit! der gedanken in gewisser weise?!

.. oder freiheit is 2 mal die selbe wahrnehmung hintereinander wobei die erste iwie die zweite will
und nicht nicht will, weil sie iwie das eigene sein betrifft, erhaelt?! ..

das boese verurteilen is selbst nich boese. auch nich das dumme schlechte als solches benennen (ey ne schlechtes is gar net dumm oder? nur boeses? aber neigt schlechtes dazu boese zu sein? ..)

dass zwei ereignisse begriffe zusammen auftreten is grundstruktur von urteilen .. induktion ..

bei probleme/neggef anreiz zu flucht in gedanken, regelmaessig, ruhig is da ..

unendl neggef nich moeglich, also das aergste jedenfalls nich?! is nich denkbar?! aber anderes unendl neggef, naemlich angstangst, is moeglich, wenn ma net so weit gedacht hat wie widfloesung?! .. !! ..

!!

in widf methode muessen die folgenden begriffe fallen:
induktion deduktion intension extension allg moeglich notwendig wichtig? dichotomie? Gegenteil
graduell begriff sprache frage wissen antwort bestimmen .. begruenden und entstehung von
begriffen ..
synth apr und so?

grund ursache wirkung folge

blackstories fragen weg und ja nein kategorienabstieg
ma kann von jedem beliebigen satz mit ja nein zu jedem beliebigen anderen kommen!

beides relative begriffe aber absolut alles boese is schlecht, nich zuendegedacht, nich alles schlechte aber is boese!

flucht ins regelmaessig, ob bewusst oder unbewusst .. dazu tendiert de mensch oder?
mathem zb wissenschaft oder gewohnheit

entscheidungskraft (was is des? freiheit zshg?) fadet beim einschlafen ..

fühlen is von spüren zu unterscheiden!!!!!!!!!!!!

!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!! einma wertend einma net oder? fuehlen wird auch fuer spueren verwendet oder?
is ja auch iwie ultra nah beieinander?! ..

Der Gedanke is iwie spezieller, nimme 2grad?!

Was is was Mittel zum Zweck? Sein Bewusstsein oder andersrum?

!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

und au iwie bei Sucht kommt immer gleich gf und langfristig neggef, boese sein, darum muss ma
des abbaun? (aber koennt ma au dafuer argumentiern?) und bei gutem sein des aufbaun is
anstrengend erst neggef, dann gf .. is des immer so, kann ich des beweisen?

in klammern systematische nummerierung, also net sukzessive, die am anfang, sondern bezuege zu
fragen vorher oso querbezuege ..

Das Gute is komplexer, Mehr als das Schlechte .. auch als das Böse? jo, notwendig - beweis ..

ich hab doch "Was is die Frage - Kein Ahnung - Also is die Frage, was is die Frage" schon bewiesen
oder?

- wie ma auf die frage kommt vllt .. (andere nicht die frage fragen ..) man fragt sich ..

- und spaeter notwendigkeit der frage (- allgemein begriffe ..)

die absoluten Grenzen im relativen Raum (auch dessen Relativitaet) .. welchen Status (Deixis?),
welchen Allgemeinheitsgrad?

PC, Mathe, WidF, Denken Regelmæssigk soll nur nutzen! .. also wieder weg davon, net des was
mittel zum zweck is zum selbstzweck machen!! ..

Bosheit wird vorgeworfen, Schlechtheit erstma niemandem, aber die Ästhetik herrscht trotzdem,
wir essen Tiere und hässliche eher.

letzter Zweck (aller Handlung?) deckt sich, is es gleiche wie erste Ursache und is es gleiche wie der
allgemeinste Grund, letzte Grund fuer alles?!

!!
!!
!!

geschw des lichts in naturwissenschaften als das schnellste bekannt, weil die des is in der wahrnehmung des sehens logischerweise? weil licht sehen konstituiert und des net schneller is und wissenschaft geht mit visuell empirischer methode vor, d.h. des is n paradigma von denen mit der lichtgeschw als schnellstes oder? ..

was is des gefuehl frei zu sein? geht nur mit dem gedanken zusammen oder? des gefuehl was zu entscheiden au nur begrifflich mit maxbew oder?

ma kann net alles an sich frei bewegen veraendern .. unwillkuerlich bewegt sich alles, vor allem innen, ma kann nur nach aussen hin iwie was machen mit bestimmten koerperteilen ..

philosophen hams schwer, weil se von speziell zu allg begriffe analysiern ... ok so bin ich auch auf widf gekommen, aber da flowts weils andersrum laeuft ..

determ wissenschaftl
alle urteile nur analytisch denkbar?

indem man ueberhaupt was sagt und handelt? anerkennt man das wider den widerspruch und die tendenz gen pos in allen wertenden 2grad?

es gibt keine gegensatzpaare, die nicht graduell unterschieden sind. gegensatzpaar = beide ham intension, sinn .. ?! (hab falsch notiert letzt, sinn mit bedeutung verwechselt .. aber benutz die begriffe eh eher net oder? ..)

wo wie sind widersprueche ueberhaupt moeglich in 2grad philosophie?

widf entspringt aus ueberhaupt fragen stellen, aussagen machen ..

ding an sich hat unendl viele eigenschaften, begriff haben heisst die wesentlichen denken

empirie: korrespondenztheorie (begriff trifft auf welt zu) der wahrheit macht die nur wahrscheinlich

soo krass, grad idee entfallen, ewig net eingefallen, dahin zurueck, wo ichs gedacht hatte, sofort wieder eingefallen .. verknuepfung von gedanken, dianethik un so .. muss des au iwie rein? is wichtig?

zeit besteht nur in wahrnehmungsveränderungsbemerkung (unterschied)

raum is zeit in wahrnehmung logisch nachgeordnet, zeitl entfernung wird in gresse uebertragen un so?! ..

die enden der 2gradskala stehn sich doch iwie absolut gegenueber oder? oder gibts die absolutheit erst in urteilen, wie kann ich die begriffe absolut und relativ ueberhaupt verwenden? ..

hoechstes bew i ich-denken? ..

erst getrenntsein von der welt wahrnehmen, des aber mittel zum zweck, dann wieder zum sein ..

wahrnehmung ~ bewusstsein ...

bew is produkt net summe der einzelnen wahrnehmungen? des is aber n spezielleres kein 2grad urteil ..

beliebigkeit des willens? wo? .. is des freiheit konstituierend iwie zshg?! ..

unendl neggef 2fach unendl?!
- unendl in zeit
- unendl intens
(+ unendl bew -> also schlimmer als alles denkbare)
moeglichkeit dessen is letztes bei pruefschock?

pruefschock setzt mit rel allgemeinem gedanken ein und der muss aber richtung allg verfolgt wern?!
.. sitzt grad etwa entspannt beim bier dann faellt einem ein (weil allgemeines kann einfallen, spezielles nur wens grad da is wird wahrgenommen ..) arbeit is scheisse oder ungluecklich verliebt mit der welt gehts zu ende und ach eh alles scheisse und es gibt keinen gott so ..

gott als das bewusstsein dessen koerper die welt is koennt ja sein ..

und is dann unendl neggef vllt doch moeglich? waer des dann n widerspruch zu widf loesung?
hoffentlich .. aber ne abgeschwaechte art von unendl neggef moeglich? net mit max bew aber zeitl
unendl? mh kp ..

alles so ideale, gewohnheiten, die nich zu ende gedacht sin, muessen weg. und des sin alle, die man
hat!! weil zu ende gedachte, fuehren wieder zurueck, dass man gar keine solche als gewohnheit hat,
sondern man sich in jedem moment bzw vor jeder entscheidung wieder bewusst neu fragt?! ..

suechte sin alle intensiver iwie als gute gewohnheiten? und wenn ma net suechtig is, findet ma
sucht, neg gewohnheit dann notwendig widerlich? die zshge beweisen is glaub mega wichtig .. wie
erkennt man ne sucht ..

zshg angst und boese?

bewusstsein nur mittel zum zweck oder selbstzweck?

Es gibt keine relativen Urteile?! Umgang mit 2grad bringt absolute Urteile hervor .. nach
disjunktivem syllogism urteilen ..
welche Arten gibts? Zwei enden innerhalb zusammenhaenge, proportionalitaet zwischen zwei
paaren?!

alles, auch gutes sein kann, bei uebertreibung?! sucht wern?! ..oO..

der mensch is schon spitze der schoepfung weil er maxallg wahrnehmung hat, aber was is sdl folgt
daraus?! des erhalten?! iwie zurueck zum sein ohne die max wahrnehmung zu verlieren,
bewusstsein leben, erhalten und s boese, einbruch der spitze, bekaempfen?! ... und der mensch is ja
net vollstaendig iwie, muss ja mit seiner umwelt leben, weil er etwa essen, trinken, sex von aussen
braucht, net autark is .. aber seine maxallg wahrnehmung besteht ja auch in absoluter trennung waer
die bei autarkie ueberhaupt moeglich?! und tendiert net die maxallg wahrnehmung wieder zu
bewusstlosigkeit, is die spitze, s ende der schoepfung komplett bewusstlos? des waer iwie doch
kacke oder?! .. falls es net so is, is dann die unvollstaendigkeit des menschen als spitze der
schoepfung notwendig, weil bewusstsein selbstzweck sein soll und des nur erhalten bleibt, wenn ma
immer noch was zu tun hat?! .. etwa kunstschaffen dann als spitze, aesthetik?! ...
!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

notwendig niedrigere allgemeine grundstimmung und gewoehnung an diese beim insuchtleben? und diese als hemmnis nicht suchtmittel wollen, wenn man ma draussen is, also nich mehr an die niederere grundstimmung gewoehnt is?! ..

je mehr n abgegrenztes sein derart regelmaessig organisiert is, also sein is, dass es mit seiner umwelt, die es selbst nicht ist, im einklang lebt, bzw. desto eher es auf veraenderungen seiner umwelt reagieren kann (bzw die notwendigkeit von reaktion aufgrund voelligem einklang im spitzenfall schon im voraus ausschliessen kann), desto bewusster es sich selbst gegenueber (welches immer ein bewusstsein im verhaeltnis zur umwelt ist), desto eher bleibt es auch selbst bestehen .. desto mehr is es nä .. logik der entstehung von bewusstsein un so (mh, was is bewusstsein nomma genau?)
also zb n stein, der so n kreis fliegt wie de mond umd erde is mit de erde jedenfalls nais in zusammenwirkung weil die erstma eher net kollidieren. pflanze naechste stufe, dann tier, mensch.

wie viele bewusstseinsinhalte koennen gleichzeitig wahrgenommen werden und is die frage ueebrhaupt wichtig?? ..

haben und sein

ma wird notwendig erstma angstmensch nach geburt .. ?! ..

sucht greift immer an trieb an der bei regelm erfuellung erstma normal is aber wie kann der sucht werden? appetit, hunger?! .. iwie denken hat damit zu tun? is loesung, dass net gegen unendl sondern des unendl zwischen den zahlen iwie nehmen?1 qualitaet statt quantitaet?! ..

es gibt keinen konflikt zwischen den fragen was ist das richtige zu tun und der frage was ist zu tun dass gf, weil das richtige wenn mans analysiert wegen der wertung das eigene gf im begriff hat, da kommts her, anders is es nich zu verstehn .. also is des nach m gf die grundlegendere frage .. aber es is notwendig, dass ma intelligent wird und also alles sein will, das gf von allem also will .. :)

was man regelmaessig wahrnimmt ist man, aber was man regelmaessig wahrnimmt, nimmt man zunehmend nicht mehr wahr ..

!
